



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL



SCHNEE IN SICHT?

Günther Moschig & die Galerie

Musikalische Höhepunkte

Weihnachtsrückblick

transparent
balanciert

ausgeglichen modern einfach
ganzheitlich
angepasst
ausgewogen

informiert
flexibel
professionell
entspannt

YOU INVEST. Anlegen, wie Sie es wollen.

Das flexible Anlageprodukt für Privat- und Firmengelder.
Mehr bei Ihrem Kundenberater – oder einfach selbst auf www.youinvest.at konfigurieren!

Rechtlicher Hinweis: Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in einen Investmentfonds neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Finanzinstrumenten und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage negativ beeinflussen. Kapitalverlust ist möglich. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den aktuellen Prospekt, insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen.



**SEHR GEEHRTE
DAMEN UND
HERREN,
LIEBE LESERINNEN
UND LESER**

Wir haben die stille Zeit hinter uns gelassen und können uns wieder etwas entspannen. Weihnachtsfeiern, Glühweinstandeln, Verwandtenbesuche zu den Feiertagen, Besorgen der Gaben, Umtausch unwillkommener Geschenke – all das ist bereits Geschichte. Wir schauen vorwärts. Hoffnungsvoll, optimistisch, tief in schweren Gedanken oder einfach abwartend der Dinge harrend, die da kommen mögen.

Aus vielen Gesprächen habe ich immer wieder einen Gedanken mitgenommen: Nichts wird einfacher! Die Menschen sorgen sich.

Da ist einmal die steigende Arbeitslosigkeit – vor allem die der jungen Menschen, aber auch jene älterer Arbeitnehmer macht betroffen. Auf Unternehmern wie Mitarbeitern lastet zunehmender Druck, der sicher nicht geringer wird.

Da sind junge Menschen ohne abgeschlossene Bildung und Ausbildung, die Gefahr laufen, zum Strandgut der Gesellschaft zu werden, denn die Anforderungen an Aus- und Weiterbildung werden immer höher und jeder will nur „die Besten“ haben. Wichtig scheint mir hier, die „Lehre“ aufzuwerten und auch nicht akademisch Gebildeten ihren rechtmäßigen Stellenwert in der Gesellschaft zu geben. Da ist auch die Sorge um den Erhalt unseres (hohen) Lebensstandards. Glücklicherweise haben wir ihn und es muss möglich sein, ihn ein wenig mit anderen zu teilen. Das Thema „Flüchtlingsunterbringung“ bot in den letzten Monaten genügend Raum für Diskussion. Niemand ist herzlos genug zu wünschen, dass die-

se bedauernswerten Menschen – es sind nicht die Starken und Durchsetzungsfähigen, die Überlebenskünstler und Einflussreichen, die da fliehen – ihrem Ungewissen oder unentrinnbaren Schicksal überlassen werden. Es gibt einfach eine große Unsicherheit, die Menschen fühlen sich überfordert.

Da machen sich Leute auch Gedanken, wie das Zusammenleben funktionieren soll, wenn Menschen die einfachsten Benimmregeln vom Grüßen über das Danken und Bitten bis zum „richtigen“ Umgangston nicht mehr beherrschen. Es hat mich verwundert, dass auch die sogenannten „sozialen Kompetenzen“ durchaus häufig angesprochen wurden.

Vieles, das im neuen Jahr auf uns zukommt, werden wir nur in sehr geringem Maß beeinflussen können, dennoch kann jede/r für sich selbst entscheiden, wie er/sie damit umgeht. Schon Wilhelm Busch sagt:

Gar manches ist vorher bestimmt, das Schicksal führt ihn in Bedrängnis, doch wie er sich dabei benimmt, ist seine Schuld und nicht Verhängnis.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen für das kommende Jahr Gesundheit, Glück und Freude und dass Sie von Katastrophen und schmerzhaften Ereignissen verschont bleiben.



Ihre Bürgermeisterin Hedi Wechner

IMPRESSUM Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Ansprechpartner: Brigitta Merkl, Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826-114, b.merkel@stadtmarketing.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545 Anzeigenverkauf: Bernadette Morandell, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. www.stadtmagazin-woergl.at Titelbild: Hannes Mallaun Auflage: 22.120 Stk. Erscheint monatlich in: Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

STADT	
Menschen für Wörgl	4
Neuer Bauhof - LKW	5
Aus Sicht der Gemeindevertreter	6
Mobilität Online	6
Termine	7
Beschlüsse aus dem Gemeinderat	10
Energieförderrichtlinien	11
Weihnachtsrückblick	12
KOMMUNE	
Stadtwerke	14
Wave	16
STANDORT	
StadtJuwelier	21
TVB	22
Vollversammlung Ferienregion	23
energy.card	24
Wörgler Gartensack	25
LEBEN	
Cäcilienkonzert	27
Grenzenlos Helfen	28
Orchesterdebüt	29
Verleihung Kulturpreis	30
Galerie am Polylog	31
Komma	32
Integrationsbotschafter an Schulen	34
Verkehrsschulung am BRG	35
Tag der Wirtschaft	35
Schützen gewinnen Salvenkristall	37
Volleyballnachwuchs	38
Wörgler Handball zurück	39
Traditionelles Pferderennen	39
MENSCHEN	
Weihnachtsmarkt der BFW	40
Keksebacken für die Kleinen	41
Adventauftakt	41
Krippensegnung	42
Kommunity	43
Aktuelles aus der Pfarre	44
Christkindlmarkt 2014	45
Ehrenamtskatalog	45
MAGAZIN	
Streifzug durch Wörgl	46



© Veronika Spielbichler

MENSCHEN FÜR WÖRGL: GÜNTHER MOSCHIG/ KUNSTHISTORIKER

DU BIST KUNSTHISTORIKER, BIST IN WÖRGL GEBOREN UND AUFGEWACHSEN. WIE STEHT ES UM DIE KUNST IN WÖRGL ?

Kunsthistorisch ist Wörgl sicher kein Hot Spot. Das ist sozial- und wirtschaftsgeschichtlich bedingt. Auch wenn es wichtige Funde aus der Spätbronze- und der Hallstattzeit gibt, die Wörgl als frühen Siedlungsplatz belegen, sind keine großartigen Kulturdenkmäler erhalten. Und das, was zumindest lokalhistorisch interessant war, wurde abgerissen, wie die Gradkapelle vor ein paar Jahren am jetzigen M4 Gelände.

Wörgl war bis ins späte 19. Jahrhundert hinein ein Bauerndorf. Die Entwicklung zur Stadt setzte erst mit der Eisenbahn und der Markterhebung 1910 ein. Meine nicht ganz nachzuweisende These ist, dass sich Wörgl in der Folge deshalb nicht städtisch entwickelt hat, weil der vom Münchner Architekten Otto Lasne 1911 erstellte Ortsbebauungsplan in der Schublade verschwand. Lasne war ein Urbanist, das lässt den Schluss zu, dass er großzügig gedacht hatte. Die Pläne sind leider bis heute unauffindbar geblieben.

Und so gibt es halt, wie es Wilfried Kirschl schön beschreibt, ein paar „übergebliebene Häuser aus dem späten 19. Jahrhundert wie Spielzeughäuschen“, umrahmt von der Investorenarchitektur der 1970er bis 2000er Jahre. Das scheint Wörgls Schicksal zu sein. Besserung ist jedenfalls keine in Sicht, wie die jüngsten Beispiele zeigen.

UND DAS KULTURLEBEN IM ALLGEMEINEN?

Kultur wird ja immer von den Menschen gemacht, die da sind, und die sind in Wörgl freundlich und kreativ. Es tut sich

ja einiges auf den verschiedensten Gebieten, Theater, Musik, auf unterschiedlichen Festen und seit kurzem auch für die Bildende Kunst. Ich wehre mich gegen einen elitären Kulturbegriff. Kultur ist Lebensäußerung, ist Kommunikation und macht letztlich den Menschen aus. Da gibt es auch kein High und Low, alles ist gut. Schade ist nur, dass, wie die letzte Wörgler Kulturpreisvergabe wieder verdeutlicht hat, Architektur kein Thema ist und von der Tagesordnung genommen wurde. Was aber schon auch zu bemerken ist: Das kulturelle Klima ist in den letzten Jahren viel offener geworden ist. Es ist halt doch kein Fehler, wenn politische Vertreter ein bisschen was verstehen von dem, für das sie Verantwortung tragen.

WIE WIRD MAN KUNSTHISTORIKER UND AUSSTELLUNGSKURATOR, WOHER KOMMT DEIN INTERESSE AN KULTUR ?

Meine erste bewusste Begegnung mit Bildender Kunst war eine Rötzelzeichnung einer griechischen Landschaft von Wilfried Kirschl. Meine Eltern hatten einen Druck davon von einer Veranstaltung der Volkshochschule nach Hause gebracht. Das Blatt hab ich übrigens immer noch.

Mein Interesse an Malerei wurde dann noch weiter geweckt durch die BRG Galerie am Wörgler Gymnasium, wo die Fantastischen Realisten von Hausner bis Hutter, Fuchs und Brauer zu sehen waren, aber auch - damals eine Sensation - Zeichnungen von Egon Schiele im Atombunker der Schule. Musik war bei uns zu Hause immer ein Thema und gelesen habe ich auch immer gerne. Heinrich Heine, Handke, Artmann und Kinky Friedman sind noch immer meine Helden. Und Wim Wenders mit „Paris, Te-

xas“, dem wahrscheinlich besten jemals gedrehten Spielfilm. Ich hab dann an der Uni Innsbruck Kunstgeschichte studiert, daneben einen Hochschullehrgang für Museumspädagogik in Klagenfurt absolviert. Nach dem Studium hatte ich ein USA Stipendium für das Getty Center in Los Angeles bekommen. Und dann habe ich noch die Ausbildung zum Kurator am Institut für Kunstwissenschaften in Wien gemacht. Praxisnahes Arbeiten war mir immer wichtig.

WIE SCHAUT DEIN TÄTIGKEITSFELD AUS ?

Das Arbeitsfeld ist so vielfältig wie die Kunst selbst. Mein Hauptinteresse gilt der Kunst der Moderne und der zeitgenössischen Kunst, auch wenn ich die italienische und flämische Renaissancemalerei wunderbar finde. Eine Spezialisierung ist auch in unserem Beruf notwendig. Mein Professor hatte mir gleich nach Studienabschluss ein Buchprojekt über den Walde Zeitgenossen Oskar Mulley vermittelt. Das war erfolgreich und mein Einstieg in den professionellen Kunstbetrieb. Seither sind Schreiben, Konzeption und Durchführung von kunst- und kulturhistorischen Ausstellungen meine Hauptaufgaben. Das mache ich für das Tiroler Landesmuseum, das Museum Kitzbühel, das Land Tirol, Schloss Bruck Lienz, die Hofburg Innsbruck und andere Institutionen. Dazu kommen Gutachten für den Kunsthandel, Führungen, Beratung für Sammlungen, Kunst am Bau Wettbewerbe, Katalogtexte für zeitgenössische KünstlerInnen usw.

KUNSTGESCHICHTE GILT JA NACH WIE VOR ALS ORCHIDEENFACH, WIE NIMMST DU DAS IN DER PRAXIS WAHR?

Es gibt ja von Karl Valentin das berühm-

te Zitat „ Kunst ist schön, macht aber viel Arbeit“. Letzteres wird von vielen Menschen nicht so erkannt. Immer noch passiert es mir, dass nach der Frage nach meinem Beruf das Gespräch mit einem „ Ah so, interessant“ gleich beendet ist oder im besten Falle weitergeht mit einem „ Ach so mit Ausgrabungen und so - das wollte ich auch immer machen.“ Zur Gegenfrage, warum er/ sie es dann nicht gemacht habe und das eigentlich Archäologie sei, kommt es meistens nicht mehr.

Ein wirklich breites Verständnis für das Fach Kunstgeschichte gibt es wahrscheinlich nicht. Das ist auch irgendwie logisch, einen Kunsthistoriker braucht halt auch nicht ein jeder, einen Zahnarzt schon. Und wenn sich dieser Zahnarzt für Kunst interessiert, ist es eh wieder gut.

DU ENGAGIERST DICH NEBEN DEINER ARBEIT ABER AUCH FÜR DAS

KULTURLEBEN IN WÖRGL. WIE KAM ES DAZU?

Kulturarbeit vor Ort war und ist mir immer wichtig. Da komme ich auch letztlich her. Wir haben als junge Studenten mit dem damaligen Kulturreferenten Simon Mayer in Wörgl zu Beginn der 80er Jahre zwischen spätem Hippietum, Punk und Bierzeltseligkeit angefangen Unruhe zu stiften. Damals waren autonome Jugendzentren das Gebot der Stunde für einen kritischen, die Welt verändern wollenden Jugendlichen. Wir gründeten den „Nullpunkt“ im alten Gollnerbauernhaus, wo damals auch noch die Tiroler Gamsmilch produziert wurde, auch so ein vergessenes Wörgler Kulturgut.

Das Credo war das vom Frankfurter Kulturdezernenten Hilmar Hoffmann ausgerichtete „Kultur für Alle“, auch Marcuses „Kultur und Gesellschaft“, alles mit durchaus sozialpolitischem Anspruch. Seit 30 Jahren mach ich mit Unterbrechungen in Wörgl Kulturarbeit, aktuell

mit Pop für Erwachsene des Vereins Spur und in der Galerie am Polylog. Meine Erfahrungen daraus konnte ich im Vorstand der Tiroler Kulturinitiativen und die letzten 3 Jahre im Kunstbeirat des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst in Wien einbringen.

STICHWORT POLYLOG. SEIT HERBST 2012 GIBT ES DIE GALERIE AM POLYLOG. WIE LÄUFTS DAMIT?

Da, denke ich, sind wir auf einem guten Weg. Ich kuratiere für den Verein am Polylog drei Ausstellungen im Jahr, daneben werden die Räume vermietet. Beides ist gut angelaufen, auch die nicht immer leicht konsumierbaren kuratierten Ausstellungen erfreuen sich eines wachsenden Interesses. Wir verstehen das als Angebot an die Wörglerinnen und Wörgler. Wo es noch was zu tun gibt ist der Verein selbst. Der muss noch auf eine breitere Basis gestellt werden. Da sind wir dran und freuen uns jedenfalls über jedes neue Mitglied.



© Veronika Spielbichler

NEUES ALLESKÖNNER-KRAFTPAKET FÜR DEN WÖRGLER BAUHOFF

Unfallfreie Fahrt wünschten am Montag, 17. November 2014, Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner und Vertreter der Stadt Wörgl anlässlich der Übergabe eines neuen LKW samt Winterdienstpaket und Kranaufbau an den städtischen Bauhof. Samt Spezialaufbauten gab die Stadt für das leistungsstarke Fahrzeug 250.000 Euro aus.

„Das ist keine Lösung von der Stange“, freuen sich Bauhofleiter Klaus Huber und der künftige Fahrer Manfred Permoser über den Fuhrparkzugang, der das alte, ausgediente Fahrzeug aus dem Jahr 1996 ersetzt und gerade rechtzeitig vor Beginn der Schneeräumungs-Saison zur Verfügung steht. Das 18 Tonnen schwere Fahrzeug mit 340 PS und Allradantrieb von MAN wurde von Empl mit Spezial-

aufbauten nach Wunsch ausgestattet, die Bauhofmitarbeiter und Feuerwehrgewerter Peter Ladstätter zusammensetzte. „Der Kran kann mit einem Arbeitskorb bestückt werden, bis 13 Meter ausfahren und eine Tonne heben“, erklärt Huber, der den städtischen Bauhof mit 18 Mitarbeitern leitet. Der neue LKW wurde so konzipiert, dass er auch als Einsatzfahrzeug im Katastrophenfall wertvolle Dienste leisten kann. „Bei Hochwassergefahr kann dieses Fahrzeug die Spundwände einheben“, teilte Bürgermeisterin Hedi Wechner mit. „Das Fahrzeug wurde in Steyr in Österreich produziert, das war uns ein großes Anliegen“, stellte Finanzreferent Stadtrat Dr. Daniel Wibmer fest. Höchste Sicherheitsstandards und computergestützte Steuerung sorgen für Standfestigkeit bei der Arbeit.

Das Fahrzeug der Euro 6 Klasse weist zudem einen extrem niedrigen Schadstoff-Ausstoß auf, wie Armin Steinberger von der Verkaufsabteilung der Firma MAN Nutzfahrzeuge betonte: „Der Partikelaustritt ist geringer als die Anzahl der Partikel in der angesaugten Luft“. MAN wird 2015 im Wörgler Gewerbegebiet neben dem Berger-Areal einen neuen Firmenstützpunkt errichten.



© Spielbichler Veronika

AUS DER SICHT UNSERER GEMEINDEVERTRETER HAUPTBAHNHOFVORPLATZ

Bei der vorletzten Gemeinderatssitzung wurde in einem Dringlichkeitsantrag erstaunlich schnell die Gründung einer Projektgruppe zur



Wörgler Grüne
David Steinbacher

Neugestaltung des Hauptbahnhofvorplatzes beschlossen.

Der Platz, der schon ein bisschen in die Jahre gekommen ist, wird in Zukunft, durch die Neubebauung des Postareals und des östlich vom Platz gelegenen Areals sein Aussehen stark verändern und verkehrstechnisch wesentlich größeren Beanspruchungen ausgesetzt sein. Zum einen, wie schon

gesagt, durch die beiden westlich und östlich gelegenen Bauprojekte und zum anderen durch die nahegelegene neue Stadtzufahrt bei der Bahnunterführung.

Also eine große städteplanerische Herausforderung mitten in der Stadt, die faktisch fast jede(n) EinwohnerIn irgendeiner Form betreffen wird. Ein öffentlicher Platz, der schön sein soll und für die BewohnerInnen und BesucherInnen bestens nutzbar.

Eine Projektgruppe, die möglichst viele Beteiligte einbindet, um diese Herausforderung vorzubereiten, ist durchaus begrüßenswert. Weniger begrüßenswert wäre, wenn diese Projektgruppe ihre Aufgabe darin sehen würde, das Aussehen des Platzes zu bestimmen

und einen für sie genehmen Planer mit der Umsetzung vorzuschlagen oder gar zu beauftragen.

Ich bin aber guter Dinge, dass dieses Vorhaben wie in jeder anderen Stadt dieser Größenordnung und auch im Sinne der ÖBB gehandhabt wird. Nämlich, dass die Projektgruppe für den zu erwartenden Architekturwettbewerb mit Hilfe der Tiroler Architektenkammer und / oder des AUT (Architektur und Tirol) vorbildhafte Rahmenbedingungen schafft.

Mit dem Ziel, einen Vorzeigeplatz zu schaffen, damit Wörgl nicht wieder demselben Spott ausgesetzt ist, wie aufgrund des Namens der dazugehörigen Bahnstation.

FLÜCHTLINGEN EIN NEUES ZUHAUSE GEBEN

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER!

Wie Sie aus den Medien erfahren können, reißt der Flüchtlingsstrom nicht ab. Jede Gemeinde ist aufgerufen, nach Möglichkeiten zu suchen, den Familien ein neues Zuhause zu geben.

Auch wenn bereits die eine oder andere Wohnung für Flüchtlinge gefunden werden konnte, besteht dennoch weiterhin ein großer Bedarf nach weiteren geeigneten Unterkunftsmöglichkeiten. Die Kosten hierfür werden vom Bund übernommen. Wenn Sie diesen in Not befindlichen Menschen

eine Wohnung zur Verfügung stellen wollen, wenden Sie sich bitte an das Stadtamt Wörgl.

Herr Stadtamtsdirektor Mag. Alois Steiner steht Ihnen unter der Tel. Nr.: 05332/7826 – 101 für allfällige Fragen gerne zur Verfügung.

MOBILITÄT ONLINE: CITYBUS UND ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL EINFACH UND SCHNELL ZUGÄNGLICH

Seit 2011 bietet der Verkehrsverbund Tirol einen mobilen Routenplaner für den öffentlichen Verkehr. Die VVT App zeigt Abfahrtszeiten und Verbindungen aller öffentlichen Verkehrsmittel sowie Tarife und bietet zusätzlich eine Haltestellensuche via GPS. Der Routenplaner ist nun mit erweiterten Funktionen online. Erhältlich ist die SmartRide App kostenlos unter www.vvt.at/smartride.

ALLE FUNKTIONEN VON VVT SMARTRIDE IM ÜBERBLICK:

Abfahrtszeiten und Verbindungen aller öffentlichen Verkehrsmittel
NEU: alle Verkehrsmittel Öffis, Auto, Fahrrad und Fußwege

ALLE VERBINDUNGEN FÜR GANZ ÖSTERREICH

NEU: Alle Reiseinformationen (Verkehrsmeldungen, Umleitungen, Staus, Baustellen...)

NEU: Objektive Vergleichbarkeit aller Verkehrsarten anhand von Reisezeiten und Angabe des CO₂ Verbrauchs

VVT Tarife und Echtzeitinfo für den öffentlichen Verkehr

Haltestellensuche via GPS – alle umliegenden Haltestellen werden angezeigt
NEU: Mobility Radar zeigt auf einen Blick die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln in einem Radius bis max. 20 Minuten auf der Karte

Persönliche Abfahrtsorte und Routen als Favoriten

Export der gewählten Verbindungsdaten via E-Mail oder SMS
Speichermöglichkeit im persönlichen elektronischen Kalender
Übersichtliche Hintergrundkarte
Alle lokalen Verbindungen des Wörgler

Citybusses finden Sie unter www.energiemetropole.at/information. Auch Informationen zu kurzfristigen Änderungen des Fahrplans erfahren Sie online und können Fahrpläne aller Linien herunterladen.



© VVT Tirol

SONNTAGSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

DO, 01.01.2015, 9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Dr. Christoph Müller
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 03.01.2015 – SO, 04.01.2015
Dr. Josef Scherthner
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

Weitere Termine siehe online unter www.vivomondo.com/de/rathaus/woergl/



© Shutterstock

SPRECHTAGE

**Pensionsversicherungsanstalt
der Arbeiter und Angestellten**
DO, 15.01.2015, 8 – 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

**Sozialversicherungsanstalt der
gewerblichen Wirtschaft**
MI, 07.01.2015, 9 – 12 Uhr
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock
Bitte um telefonische Voranmeldung!
050808/9811

**Sozialversicherungsanstalt der
Bauern – Landesstelle Tirol**
FR, 30.01.2015, 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

Die Alpenländische Heimstätte
DI, 13.01.2015, 15 – 16 Uhr
für Wörgler BürgerInnen
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

**Internationale Sprechtag -
Deutschland**
DO, 22.01.2015, 8:30 – 12 Uhr und
13 – 15:30 Uhr
Arbeiterkammer, Arkadenplatz 2, Kufstein

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung
MI, 14.01.2015, 9 – 12 Uhr
Notar Dr. Heinz Neuschmid
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38,
05332/71440 Vorherige Anmeldung

Kostenlose Beratung vom Geometer
MI, 07.01.2015, 16 – 18 Uhr
Dipl. Ing. Günter Patka
Anichstraße 21, 05332/23113

**Die Sprechstunde der Frau
Vizebürgermeisterin Evelin Treichl**
ab 12.01.2015, jeden MO, 17 – 18 Uhr
Referentin für Soziales u. Wohnungsangelegenheiten, Stadtgem., Eingang Polizeistation gegenüber Bürgerbüro 0664/1001789.

Kostenlose Erstberatung
MO bis DO, 8 – 12:30, 13:30 – 17 Uhr
FR, 8 – 13 Uhr, tel. Vereinbarung
Notar Mag. Markus Müller
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

**Die Sprechstunden der Frau
Bürgermeisterin Hedi Wechner**
mittwochs ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock
Zimmer 18, 05332/7826-111

Das Unabhängige Forum Wörgl
mittwochs von 18.30 – 20.00 Uhr
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1.Stock

VERANSTALTUNGEN IM TAGUNGSHAUS JÄNNER 2015

DO, 08.01.2015, 9 - 11 Uhr
Spielgruppe des Tagungshauses

SA, 10.01.2015, 9 - 16:30 Uhr
Unser Eheseminar

MO, 12.01.2015, 14:30 -16 Uhr
treffpunkt:Tanz - Tanzen ab der Lebensmitte mit Sonja Loner

MO, 12.01.2015, 19:30 - 21 Uhr
Ökumenische Bibelrunde

DI, 13.01.2015, 9 - 11 Uhr
Spielgruppe des Tagungshauses
Für Kinder ab dem 20.Monat bis zum 4. Lebensjahr und deren Eltern und Großeltern mit Barbara Gastl

MI, 14.01.2015, 20 - 21:30 Uhr
Yoga für Frauen und Männer

DI, 20.01.2015, 13:30 - 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen

DI, 20.01.2015, 19:30 - 22 Uhr
Erstkommunionvorbereitung
Für Tischmütter und Tischväter mit Dipl.-Päd.in Brigitte Schnellrieder

MI, 21.01.2015, 14:00 - 17:00 Uhr
Vorbereitungstreffen für den ökumenischen Weltgebetstag der Frauen

DO, 22.01.2015, 19:30 - 22 Uhr
The game must go on
Spieleabend der Katholischen Jugend mit Thomas Grabner

DI, 27.01.2015, 20 - 22 Uhr
Offener Treff Down-Syndrom

DI, 20.01.2015, 19:30 - 22 Uhr
MI, 28.01.2015, 19 - 20:30 Uhr
Beckenbodentraining

DO, 29.01.2015, 19:30 - 21 Uhr
Die Weltpolitik im Nahen Osten

FR, 30.01.2015, 14:30 - 17:30 Uhr
SeniorInnentreff im Tagungshaus

FR, 30.01.2015, 17 - 19 Uhr
Erzählalon. Ehrenamt „Fluch oder Segen“

FR, 30.01.2015, 18 Uhr bis
SO, 01.02.2015, 12 Uhr
Innehalten - Innen Halt finden

SA, 24.01.2015, 14 - 18 Uhr
Offener Treff für Jugendliche mit Down-Syndrom

TAGUNGSHAUS
Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/ 74146
info@tagungshaus.at
www.tagungshaus.at

TERMINE

FAMILIE/KINDER

Für Mutter und Kind! Autopädagogik – Lern- & Horchtraining A
Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung – „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“. Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft
05332/23153, 0676/6026867 oder 0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Mütter-Eltern-Beratung W
MO, 14 – 16 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waldtraud Pöll und Dr. Bernadette Müller
in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

Schwangerschaftsgymnastik/ Geburtsvorbereitung
MO, 18:30 – 20:15 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
KG Wörgl, Prof. Johann Grömer-Weg 1

Mütter- bzw. Stillberatung
DI, 16 – 17 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
0699/11959258

Babymassage M
Termine telefonisch erfragen
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Babyshiatsu
Termine telefonisch erfragen
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
0699/11959258

Kurs zur Geburtsvorbereitung & Schwangerschaftsgymnastik für Paare A
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
0699/11959258

Schritt für Schritt ins Kinderhaus W
DO, 14:30 – 17 Uhr
(außer in den Ferien)

Kindercafé
MI, 15 – 17:30 Uhr
(außer in den Ferien)
Veranstalter: Verein Kinderhaus
Miteinander, 05332/76245

Spielgruppe W
DI, 9 – 11 Uhr
Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahre und deren Mütter und Väter mit Christine Hörbiger
Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
05332/ 74146, info@tagungshaus.at

GESUNDHEIT/SPORT

Kindertraining W
Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)
DI, 18 – 19 Uhr, SO, 17:30 – 18:30 Uhr
The Base, Bahnhofstr. 41

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)
DI, 19 – 20:30 Uhr
DO, 18 – 19:30 Uhr

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19:30 – 21 Uhr
SO, 18:30 – 20 Uhr
mit Stefan Opperer
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org – sports community, 0660/3406127

Herzsportgruppe Wörgl W
MO, 18:30 – 20 Uhr
Gymnastische Übungen sowie autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode
Turnsaal RZ Bad Häring
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl
05332/76793 oder 0664/1212600

Haltungsturnen für Erwachsene W
DI, 18:30 – 19:30 Uhr
Pfarrkindergarten Wörgl mit Frau Johanna Berger, 0664/730 49 435

Qi Gong Klassisch W
DI, 19:30 – 21 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl
mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

Kampfkunst Erw./Jugend W
MO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West

Qi Gong – Tai Chi W
MO, 20:15 – 21:15 Uhr, HAK-Halle West

Kampfkunst Trainer W
DI, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West
mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie

Yoga W
DI, 18:15 – 19:15 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

Qi Gong Traditionell
DI, 19:30 – 21 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg (Feuerwehr)

Vollkontakt Erw./Jugend
DO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West

Qi Gong Tibetisch
DO, 20:15 – 21:15 Uhr
HAK-Halle West

Kampfkunst Kinder
FR, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West

Kampfkunst Erwachsene/Jugend
FR, 19:15 – 20:15 Uhr
HAK-Halle West

Fit for Fight
MI, 21 – 22 Uhr
VS Wörgl

mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

Anfängerkurse Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren W
DI, 17 – 18 Uhr
FR, 17 – 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

Jugendliche u. Erwachsene
DI ab 20 Uhr
DO ab 19:30
FR, 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

treffpunkt:TANZ W
jeden 2. DO, 17 – 18:30 Uhr
jeden 2. DO, 19 – 20:30 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte

mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Pfarrkindergarten/Strandbad
Kirchbichl 0650/5009067

treffpunkt:TANZ W
MO, 14:30 – 16 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte
Kosten pro Einheit: € 3,-
mit Tanzleiterin Sonja Loner

Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
0650/7714233, 05332/73052

TERMINE

Zumba fitness – tanz Dich fit W
MO, 19:15 – 20:10 Uhr
(mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)
VZ Komma Wörgl / großer Saal
mit Anja Masin, 0699/11665337

Stretch & Relax- Dehnen und Entspannen W
MO, 20:30 – 21 Uhr
(mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)
VZ Komma Wörgl / großer Saal
Bitte anmelden bei Anja Masin,
0699/11665337

www.zumba-anja.com

Diät- und Ernährungsberatung W
Termine telefonisch erfragen
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672

Ballettaufbau schnuppern u. Infos ab 6 Jahren W
jeden MO, 15 Uhr
Kleinkinder jeden DO 15 Uhr (4-5 Jahre)

Schnuppertraining Sportaerobic W
jeden DO, ACT M4 2. Stock
Kinder 5 + 6 Jahre 14 – 15 Uhr
Kinder 7 + 8 Jahre 15 – 16:30 Uhr
Kinder ab 9 Jahren 16.00 – 18 Uhr
Infos: 0699/19590177 oder
sportaerobic1@yahoo.de

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl W
MI, 20 – 21 Uhr
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)
Zur Förderung der körperlichen Fitness mit Monika Fae und Hedi Breitenlechner
Tel. 0699/11626883

Yoga Einheiten W
ab MO 29.09.2014, 18 Uhr – 20 Uhr
im Kindergarten Mitterhoferweg
Michaela Wimpissinger
0664/73746353

Aktiv und Gesund 60 plus W
ab DI, 23.09.14, 18 – 19 Uhr
Kindergarten Grömerweg Wörgl,
€ 55,- für 14 Einheiten,
Veranstalter: ASKÖ-Fit
0676-84746463
fitness@askoe-tirol.at

A = auf Anfrage
W = wöchentlich
M = monatlich

HILFE/SERVICE

Lebensberatung A
MO – FR, 8 – 12 Uhr u. 16 – 20 Uhr
Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung, Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf, Alter

Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft
05332/23153, 0676/6026867 oder 0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker W
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19 – 21 Uhr
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
Veranstalter: Anonyme Alkoholiker
bzw. Al-Anon 0664/5165880
www.anonyme-alkoholiker.at

Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten W
MI (Zeit erfragen)
mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672

Ursachen für Lernstress M
Termine telefonisch erfragen
mit Mag. Angelika Gatt
Giselastr. 4, Wörgl
0650/5577638

Selbsthilfegruppe „Lebenslang – doch endlich frei“ M
jeden 2. MI, 19 Uhr
Zum Thema sexueller Missbrauch und Vergewaltigung. Reine Betroffenen-gruppe!
Fritz-Atzl-Str 6, Wörgl (Sozialspr. Wörgl). Veranstalter: Selbsthilfegruppe (oder: Alexandra Salvenmoser)
0664/73858642. alsaho@gmx.at

Psychosoziale Beratung A
MO – FR, 10 – 12 Uhr
Orientierung für Behandlungssuchende
TGKK-Außenstelle Wörgl,
Poststr. 6c, 0664/1991991

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK A
zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffenen-gruppe, Tel. 0664 1694724

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“ A
reine Betroffenen-gruppe
0676/7774500
geli.pardeller@gmail.com

Krisenintervention A
Prompt, effizient, diskret
Akute bedrohliche Probleme, Streit, „Ehekrach“, Trennung, emotionale Not, Krankheit, Todesfall, Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock

DIVERSES

Veranstalter: A
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol, Praxisgemeinschaft
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Seminare:
siehe www.wegdermaenner.eu
Lehrgang: „Spirituelle Sterbebegleitung“ mit Dr. Gabriel Looser
Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra, Yoga für werdende Mütter
Meditation: „Stille & Meditation“ (für Männer und Frauen)

05332/23153, 0676/6026867,
oder 0664/1141617

Meditation mit Gertraud Kapfinger
jeden 2. FR, 19 – 21:30 Uhr
Polytechnische Schule Wörgl,
Unterguggenbergerstr. 8
0699/10054287
hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten W
DO, 13:30 – 17 Uhr
Tagungshaus Wörgl
Veranstalter: Seniorenbund
Helmut Knoll 05332/21945

EAT4FUN
Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 und 14 – 18 Uhr
Alexander Osl Diätologe, 05332-75224
Kostenloses Erstgespräch
Mail: info@eat4fun.at, www.eat4fun.at

Compjuta - Hoagascht W
für SeniorInnen, die den Umgang mit Computer und Co erlernen möchten.
DI, FR, 14 – 16:00 Uhr
Unkostenbeitrag: € 2,-
Kontakt: Herr Franz Lichmannegger
Tel. 0681 81 70 24 99
Frau Christine Deutschmann
Tel. 05332 74672-18, 0699 17467218

Recyclinghof Wörgl
Sommeröffnungszeiten 1. 4. – 30. 9.
DI, FR, 7 Uhr – 12 Uhr, 13 – 19:00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat 8 – 13 Uhr
Winteröffnungszeiten 1. 10. – 31.3.
DI, FR, 7 – 12 Uhr, 13 – 18
jeden 1. Samstag im Monat 8 – 13 Uhr

DIVERSES

Sprachtreff für Männer und Frauen **W**
ABC-Café
 LEA Produktionsschule
 Angather Weg 5b
Deutschlerngruppe DI, 8 – 12 Uhr
Mutter-Kind-Gruppe Donnerstag
8.30 – 11.30 Uhr

Frauentreffgruppe DO, 8 – 12 Uhr

Sprachtreff für Männer
Männergruppe MO, 8 – 21 Uhr
Männergruppe MO, 18– 21 Uhr
 Anmeldung & Informationen
 Christina Anschöber (BFI Tirol)
 0512 59 6 60-235
 Kayahan Kaya 0664 / 887 45 206

A = auf Anfrage

W = wöchentlich

M = monatlich

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT ANGELEGENHEITEN DES AUSSCHUSSES FÜR STADTENTWICKLUNG

ANTRAG FLÄCHENWIDMUNGS- PLANÄNDERUNG IN MAYRHOFEN IM BEREICH EINER TEILFLÄCHE DER GST. 553/1 (KG WÖRGL-KUFSTEIN)

Der Gemeinderat hat die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche des Gst. 554 KG Wörgl-Kufstein von derzeit Freiland FL in künftig Wohngebiet W gemäß § 38 Abs. 1 TROG 2011 beschlossen.

ANTRAG FLÄCHENWIDMUNGS- PLANÄNDERUNG IM BEREICH GSTE. 1043/1 UND 1043/11 (KG WÖRGL-KUF- STEIN) ÖBB ANLAGE PARK & RIDE

Der Gemeinderat hat die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche des Gst.Nr. 1043/1 (KG Wörgl-Kufstein) von derzeit Freiland (Eisenbahnanlage) in Sonderflächen für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51 TROG 2011. Teilfestlegungen und Kenntlichmachung eines Bestehenden örtlichen Verkehrsweges VO gemäß § 53 Abs. 3 TROG 2011 im Bereich der Grundstücke Nr. 1043/1 und 1043/11 (KG Wörgl-Kufstein) beschlossen.

Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 768 m²) von Freiland Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3 sowie Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 4038 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Sonderfläche Widmung mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen, Festlegung Zähler: 15 sowie

Untergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 4038 m²) von Freiland Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Sonderfläche standortgebunden § 43(1)a, Festlegung Erläuterung: Tiefgarage mit Technikräumen, Festlegung Kürzel: Tgt

sowie Erdgeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020

Wörgl-Kufstein (70531) (rund 2132 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41

in Sonderfläche Einkaufszentrum § 49, Festlegung Betriebstyp und Höchstausmaß Kundenfläche und Lebensmittelkundenfläche, Festlegung Zähler: 17, Kundenfläche Lebensmittel: 800, Kundenfläche: 2750, Festlegung Erläuterung: Betriebstyp A, Kundenfläche max. 2750 m², davon Kundenfläche für Lebensmittel max. 800 m², Betriebstyp Einkaufszentrum: A

sowie Erdgeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 789 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3

sowie Erdgeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1117 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Hochgarage, Festlegung Kürzel: Hg

sowie 1. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 418 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3 sowie 1. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 919 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Hochgarage, Festlegung Kürzel: Hg

sowie 1. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 2702 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Sonderfläche Einkaufszentrum § 49, Festlegung Betriebstyp und Höchstausmaß Kundenfläche und Lebens-

mittelkundenfläche, Festlegung Zähler: 17, Kundenfläche Lebensmittel: 800, Kundenfläche: 2750, Festlegung Erläuterung: Betriebstyp A, Kundenfläche max. 2750 m², davon Kundenfläche für Lebensmittel max. 800 m², Betriebstyp Einkaufszentrum: A

sowie 2. und 3. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 289 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie 2. und 3. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 418 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3

sowie 2. und 3. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1531 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Kerngebiet § 40.3 sowie Grundstück 1043/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 4 m²) von Freiland Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3

sowie 2. und 3. Obergeschoß (laut planlicher Darstellung) Grundstück 1043/1 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1800 m²) von Freiland - Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in Kerngebiet § 40.3 sowie Grundstück 1043/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 4 m²) von Freiland Eisenbahn oder Eisenbahnanlage § 41 in bestehender örtlicher Verkehrsweg § 53.3

ANTRAG ÄNDERUNG DER FLÄCHEN- WIDMUNG FÜR DIE GP. 189/11 KG WÖRGL-KUFSTEIN (ACHLEITNER, SALZBURGER STRASSE)

Der Gemeinderat hat die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich des Gst. 189/11 KG Wörgl-Kufstein von derzeit Kerngebiet beschränkt (Kb) in künftig Sonderfläche für Widmungen in Teil festlegungen gemäß § 51 TROG 2011 mit EG und 1.

OG Kerngebiet beschränkt auf Wohnungen gemäß § 40 Abs. 6 TROG 2011 sowie 2. OG und darüber Kerngebiet gemäß § 40 Abs. 3 TROG 2011 und Kerngebiet gemäß § 40 Abs. 6 beschlossen.

Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1664 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Sonderfläche Widmung mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen, Festlegung Zähler: 15

sowie UG (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1664 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie EG (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1664 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie OG1 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1664 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf

Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie OG2 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie OG2 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3

sowie OG3 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie OG3 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3

sowie OG4 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 332 m²) von Kerngebiet

§ 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie OG4 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3

sowie OG5 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6

sowie OG5 (laut planlicher Darstellung) Grundstück 189/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein (70531) (rund 1332 m²) von Kerngebiet § 40.3, Einschränkung auf Wohnungen § 40.6 in Kerngebiet § 40.3

ANTRAG BEBAUUNGSPLAN IM BEREICH DER GP. 1043/16 (KG WÖRGL-KUFSTEIN) ÖBB ANLAGE PARK & RIDE
 Der Gemeinderat hat die Erlassung des Bebauungsplanes im Bereich der Grundparzelle 1043/16 (KG Wörgl-Kufstein) beschlossen.

ANGELEGENHEITEN DES AUSSCHUSSES FÜR STADTENTWICKLUNG

ANTRAG ÄNDERUNG KURZPARK- ZONEN AUGASSE UND ANDREAS- HOFER-PLATZ

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Verordnung über die Kurzparkzonen dahingehend abzuändern, dass die Kurzparkzone in der Augasse aufgelöst wird und im Bereich des Andreas Hofer-Platzes eine Kurzparkzone (gebührenpflichtig, Kurzparkdauer: 45 Minuten) neu eingerichtet wird.

ANTRAG PFARRKINDERGARTEN, VERKEHRS- UND STRASSENSANIE- RUNGSMASSNAHMEN

Der Gemeinderat hat ein Allgemeines Parkverbot in der Josef Stelzhamer-Straße im Anschluss an das bestehende Halteverbot bis 5,00 m vor dem bestehenden Schutzweg beschlossen.

ANTRAG AUSARBEITUNG EINES

HALTESTELLENPROJEKTES FÜR DIE VERLEGUNG DER CITYBUS- HALTESTELLEN SENIORENHEIM UND AUGASSE/KREISVERKEHR

Der Gemeinderat hat beschlossen, die von der Landesregierung bemängelten Bushaltestellen an der Brücke Wörgler Bach und Seniorenheim aufzulassen und eine Bushaltestelle auf der Gp. 107/1 KG Wörgl-Kufstein zu errichten.

DIE ENERGIEFÖRDERRICHTLINIEN DER STADTGEMEINDE WÖRGL 2015

Auch für das Jahr 2015 gibt es wieder Fördermittel für die Bereiche

- Dämmmaßnahmen (Fenstertausch und ökologische Dämmung)
- Thermische Solaranlagen
- Elektro Scooter (mit Straßenzulassung)

Neu sind erhöhte Förderbeträge für ökologische und nachwachsende Dämmstoffe im Bereich Gebäudesanie-

rung und auch erhöhte Förderbeträge im Bereich Elektro-Scooter mit Straßenzulassung (keine Elektrofahräder!)

Alle Informationen, Richtlinien und Anträge finden Sie unter:

www.woergl.at -> Stadttamt -> Bürgerservice

oder vereinbaren Sie einen Gesprächstermin unter:

g.griesser@stadt.woergl.at





SO SCHÖN WAR DIE WEIHNACHTSZEIT IN DER ENERGIEMETROPOLE ER WAR DA – UMZUG DES HEILIGEN NIKOLAUS

Es war wohl das Highlight des beginnenden Advent für unsere Kleinen: der Umzug des heiligen Nikolaus am 6. Dezember.

Vom City Center ins M4, um letztendlich um 18 Uhr am Wörgler Christkindlmarkt Einzug zu halten, wo bereits seit Nachmittag ein schönes Kinderprogramm inklusive Musikwerkstatt zum Nikolaustag stattfand. Begleitet wurde der große Bärtige bei seinem Einzug in den Christkindlmarkt von seinen Engerln, Bläser hießen den Nikolaus mit traditionellen Fanfaren willkommen. Auf seinem Weg durch die Energiemetropole hatte er bereits viele Geschenke verteilt und zahlreichen Kindern einen wohl unvergesslichen Moment geschenkt.

UNHEIMLICHES GEISTERAUSTREIBEN: DIE PERCHTEN MACHTEN WÖRGL UNSICHER

Anfang Dezember sorgten auch die Wörgler Perchten für Aufregung – und Gänsehaut.

Am 5. und 6. Dezember zogen sie lautstark durch die Wörgler Innenstadt – zwar ohne Rauch, aber dafür umso lauter und begleitet von zahlreichen Zuschauern.

Kurz bevor der Nikolaus für Beruhigung sorgte, durchwanderten die Wörgler Wilden auch den Christkindlmarkt unserer Energiemetropole und vertrieben die bösen Geister der dunklen Jahreszeit.



CHRISTBAUMSCHMÜCKEN IN DER ENERGIEMETROPOLE: STRAHLENDE BÄUME, STRAHLENDE KINDERAUGEN

Am 5. Dezember bekam auch die Bahnhofstraße ihren letzten weihnachtlichen Feinschliff. Bereits am Vormittag wurde das Stadtmarketing Wörgl tatkräftig von einer Wörgler Schulklasse beim Christbaumschmücken unterstützt. Um 15 Uhr wurden

dann die Weihnachtsbäume vom Polylog bis zum Citycenter mit der Unterstützung zahlreicher kleiner und großer Helfern weihnachtlich dekoriert. Zur Verfügung gestellt wurde der Christbaumschmuck heuer von den Firmen Kika und Interspar.



DER WÖRGLER CHRISTKINDLMARKT ERSTRAHLTE HELLER DENN JE

Bereits an den ersten beiden Wochenenden vor Redaktionsschluss war unser Christkindlmarkt ein schöner Erfolg mit zahlreichen Besuchern. Traditionelle Stände mit lokalen

Speisen und Getränken sowie kleine und große Attraktionen für Jung und Alt zogen die Wörglerinnen und Wörgler auf ihren Weihnachtsmarkt.



DAS STADTMARKETING WÜNSCHT EIN SCHÖNES NEUES JAHR 2015!

Auch 2015 wird die Vision von Wörgl als Energiemetropole weitergetragen – von Seiten des Stadtmarketings zum Beispiel mit viel Einsatz in Sachen energy card oder der Charity-Aktion Licht für Wörgl. Aber auch die ganz großen Events und Aktionen werden heuer wieder zeigen, wir sehr diese Stadt vor Energie spricht: Wir freuen uns auf Stadtfest,

Cover Me, Nightskate und Eldorado. Sie wurden 2014 weiterentwickelt und werden auch 2015 für gute Musik, viel Spaß und staunende Augen sorgen. Das Breznsuppfest und die Wörgler Märkte werden wieder das Wörgler Traditionsbewusstsein hochleben lassen. Das und noch viel mehr wird das neue Jahr 2015 in der Energiemetropole Wörgl.

In diesem Sinne wünschen wir allen Wörglerinnen und Wörglern ein erfolgreiches, gesundes und gut gelebtes Jahr 2014 und ein 2015 voller Visionen und viel Energie!

Luggi Ascher, Mario Wiechenthaler und das gesamte Team des Wörgler Stadtmarketings



ABFALLENTSORGUNG DER STADT WÖRGL - SYSTEMUMSTELLUNG AB 01.01.2015

Abfalleentsorgung bedeutet Verantwortung gegenüber den Menschen und der Umwelt. In der vielzitierten „Wegwerfgesellschaft“ hinterlassen wir Spuren, die der Umwelt schaden, wenn sie nicht verantwortungsvoll und professionell entsorgt werden. Genau darum kümmert sich das Team der Stadtwerke Wörgl GmbH und arbeitet engagiert und sorgfältig zu jeder Jahreszeit und bei jeder Witterung.

Aufgrund gesetzlicher Eichvorschriften ist es erforderlich, das derzeitige Abrechnungssystem von Volumsmessung auf Verwiegung umzustellen.

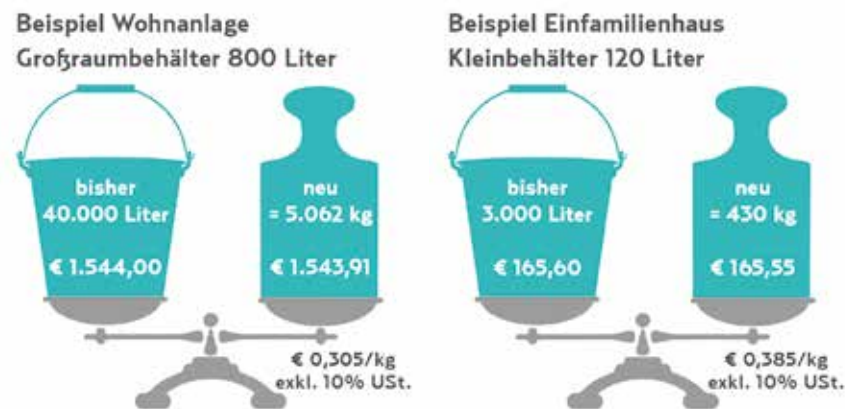
Die Abrechnung von Rest- und Biomüll erfolgt ab 01. Jänner 2015 in Kilogramm. „Für den Gemeindebürger der Stadt Wörgl ist die Systemumstellung kostenneutral“, betont Mag. (FH) Reinhard Jennewein, Geschäftsführer der Stadtwerke Wörgl GmbH. Die monatliche Grundgebühr und die sonstige Gebühr für Sperrmüll bleiben jedoch unverändert.

RESTMÜLL VERMEIDEN UND TRENNEN ZAHLT SICH WEITERHIN AUS

Ab 01.01.2015 werden die Siedlungsabfälle (Restmüll) nicht mehr in Litern gemessen. Die Restmülltonnen sind mit einem elektronischen Datenträger ausgestattet und werden bei jeder Entleerung am Müllfahrzeug gewogen und folglich nach tatsächlichem Gewicht in Kilogramm abgerechnet. Die neuen Abfallgebühren wurden anhand von jahrelangen Erfahrungswerten (spezifisches Gewicht) von Liter in Kilogramm umgerechnet. Dadurch

entstehen dem Gemeindebürger keine Mehrkosten!

Die Preisunterschiede zwischen Kleinbehälter (120 lt-Gefäße) und Großraumbehälter (800 lt-Gefäße) sind in den unterschiedlichen Kosten für das Sammeln und Entleeren der Behälter begründet. Die Mindestverrechnungsmenge beträgt 26 kg pro Person und Jahr. Mit einem entsprechenden Nachweis ist auf Anfrage bei der Stadtwerke Wörgl GmbH eine Anpassung der Mindestverrechnungsmenge möglich.



Auch weiterhin kann durch sauberes Müllvermeiden und Mülltrennen Geld gespart werden! Der in Wörgl gesammelte Müll wird auf umweltfreundlichem Weg in Österreich entsorgt und zur Energiegewinnung verwendet!

BIOMÜLL WIRD IN KÜCHEN- UND GARTENABFÄLLE GETRENNT

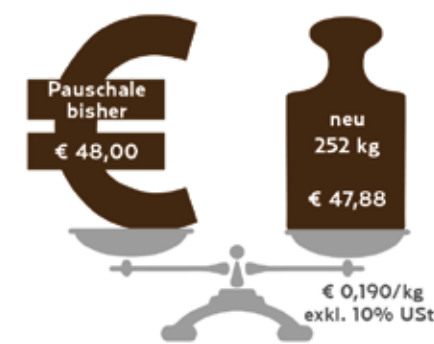
Ab 2015 ist Biomüll (biologisch verwertbare Siedlungsabfälle) in Küchen- und Gartenabfälle zu trennen. Bereits im Herbst 2013 ist beim Klärwerk Kirchbichl eine sogenannte Co-Vergärungsanlage in Betrieb gegangen. Dort werden die Küchenabfälle der gesamten Region ener-

getisch verwertet. Gartenabfälle werden weiterhin kompostiert, im Jahre 2015 weiterhin auf der Kompostieranlage in Wörgl, ab 2016 beim Klärwerk Kirchbichl.

Für die Sammlung der Küchenabfälle sind die braunen Tonnen zu verwenden. Diese Tonnen wurden zwischenzeitlich mit einem elektronischen Datenträger aus-

gestattet. Auch die braunen Tonnen (Küchenabfälle) werden ab 01.01.2015 bei jeder Entleerung am Müllfahrzeug gewogen und folglich nach tatsächlichem Gewicht in Kilogramm abgerechnet. Auch hier erfolgte eine Umrechnung aufgrund der jahrelangen Erfahrungswerte, sodass es zu keiner Mehrbelastung des Haushaltsbudgets kommt.

Beispiel Haushalt 4 Personen
Braune Tonne 120 Liter



Beispiel Gewerbebetrieb
Braune Tonne 120 Liter



NEU - zusätzlicher Service - NEU
In den Monaten Mai bis Oktober wird die Küchentonne alle 14 Tage bei der Entleerung gewaschen!

GARTENABFÄLLE WERDEN AB 01.01.2015 MIT GARTENSÄCKEN GESAMMELT

Gegen eine Pauschale in der Höhe von € 15,00 (1,00 m³ Sack) bzw. € 9,00 (0,25 m³ Sack) exkl. 10% USt. werden die gefüllten Gartensäcke beim Haushalt abgeholt. Die Abholung des befüllten Gartensacks erfolgt nach Mitteilung der Abholadresse per:
• Telefon 05332 72566

• e-mail gartensack@stadtwerke.woergl.at
• oder SMS 0664 232 50 05
Die Abholung erfolgt immer dienstags.

Der Gartensack ist in folgenden Größen erhältlich:

großer Gartensack	1,00 m ³
kleiner Gartensack	0,25 m ³



Was darf in den Gartensack:

- Baum und Strauchschnitt
- Rasenschnitt
- Unkraut
- Laub/Stroh/Heu
- Zimmerpflanzen
- Balkonblumen/Planzen
- Christbäume abgeräumt



Was darf NICHT in den Gartensack:

- Küchenabfälle
- Staub, Erde, Sand, Kies, Steine
- Gestecke, die Metall oder Kunststoff enthalten
- Friedhofsabfälle



Was darf in die Küchentonne:

- Schalen und Reste von Obst und Gemüse
- Speisereste in Zeitungspapier oder Biomüllsack verpackt und getropft
- Verdorbene Lebensmittel
- Kaffeesatz inkl. Filter
- Teesatz und Teebeutel
- Schnittblumen
- Fallobst
- Rasenschnitt
- Laub, Blumen
- Papierservietten
- Asche von Holzöfen



Was darf NICHT in die Küchentonne:

- Baum/Strauchschnitt
- Künstl. Katzen und Kleintierstreu
- Sand, Erde, Splitt, Steine
- Verpackungen
- Eierschalen
- Windeln
- Holz in jeder Form
- Knochen
- Kehricht
- Christbäume
- Friedhofsabfälle
- Gestecke
- Drähte/Schnüre
- Leder/Textilien
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Problemstoffe
- Restmüll
- Asche von Kohleöfen

Weitere Informationen
Stadtwerke Wörgl GmbH, Tel. 05332 72566 oder www.stadtwerke.woergl.at

WAVE-GUTSCHEIN: DAS LAST-MINUTE-GESCHENK DES JAHRES

Weihnachtsgenießer erholen sich im Wave: Jetzt ist die Zeit, um eine Pause einzulegen und sich vom Stress 2014 zu erholen.

GUTSCHEINVERKAUF IM WAVE UND ONLINE – SCHNELL WIE EIN L2-RUTSCHGANG

Wenn es kurz vor Weihnachten noch einmal schnell gehen muss: Wave-Gutscheine bequem auf unserer Homepage zum Selberdrucken! Direkt im Wave können noch bis zum 24. Dezember um 12 Uhr Gutscheine erstanden werden. Für die zusätzliche Portion Action und Entspannung unterm Weihnachtsbaum.

UNSERE NEUEN SAUNAZEREMONIEN – AB 25. DEZEMBER

Ab 25. Dezember werden im Wave täglich zehn Saunazeremonien angeboten – zu den traditionellen Wave-Zeremonien

kommen dabei neue Kreationen unserer Saunameister.

BITTE BEACHTEN SIE UNSERE SPEZIELLEN ÖFFNUNGSZEITEN ZU WEIHNACHTEN UND SILVESTER:

24.12. 2014: Am Heiligen Abend sind das Erlebnisbad und die Saunaresidenz der Römer geschlossen.

Bis 12 Uhr sind Weihnachtsgutscheine an der Wave-Kassa erhältlich!

25.12. 2014: Erlebnisbad & Saunaresidenz der Römer ab 12 Uhr geöffnet!

31.12. 2014: 10.00–20.00 Uhr Erlebnisbad 11.00–20.00 Uhr Saunaresidenz der Römer

Wir wünschen all unseren Gästen und Mit-

arbeitern, allen Wörglerinnen und Wörglern ein schönes Weihnachtsfest, entspannte Feiertage und ein actionreiches neues Jahr 2015!

NOCH MEHR ENTSPANNUNG AN SONN- & FEIERTAGEN

- **Junge Römer Kinderaufguss:** Gekühlte Süßigkeiten und sehr sanfter, süßer Duftaufguss, Dauer 10min. Jeden Sonntagnachmittag, nicht an Feiertagen.
- **Yin Yang:** Räucherkegel verteilen entspannenden Duft in der abgedunkelten Sauna, Dauer: 10min
- **Cäsar:** Meersalz mit Menthol für kühlendes Peeling auf der Haut, Dauer: 10min



DAS SIND DIE NEUEN SAUNAZEREMONIEN – MONTAG BIS SAMSTAG

- **Cleopatra:** Milch & Honig Aufguss, Dauer 15min
- **Meersalz:** befreiender zweiteiliger Aufguss
- **Erdbeertraum:** Im Dampfbad bekommt jeder Gast eine eisgekühlte Erdbeercreme zum Eincremen
- **Peeling Spezialaufguss:** der Wave Klassiker zweimal täglich
- **Beauty & SPA-Spezialaufguss:** zeitgleich zwei Aufgüsse, Dauer 15min. Frauen: Rosenblüten Duft & Creme, Männer: maskuliner Aufgussduft & Hopfencreme
- **Sinnestraum:** riechen – hören – schmecken: Die Kabine wird abgedunkelt, es wird bei sanfter Entspannungsmusik ätherisch aufgeossen. Gäste erhalten eine geschmackliche Überraschung
- **Ice on the rock:** Eisaufguss & Rockmusik für extreme Saunageher
- **Wenik light:** Aufguss mit natürlichem Sud aus Birkenquasten, mittlere Intensität, Dauer: 20min



RANGE ROVER EVOQUE PURE
EIN GLANZVOLLER
AUFTRITT
GOLD PAKET MIT BIS
ZU € 3.000,- PREISVORTEIL*

landrover.at



ABOVE AND BEYOND



Erleben Sie ein Sonderpaket, das jeden Fahrmoment veredelt: Einparkhilfe, integriertes Telefonsystem mit Bluetooth-Schnittstelle, Lenkradheizung und Sitzheizung vorne und hinten sorgen für mehr Komfort. Die beheizbare Frontscheibe und Waschdüsen sowie das Sichtpaket (Xenon-Scheinwerfer, Regensensor uvm). öffnen Ihren Blick fürs Wesentliche. Und das Privacy Glass sowie die 18" Leichtmetallfelgen mit 5 Doppelspeichen beweisen Ihren guten Geschmack.

Autowelt Kufstein
UNTERBERGER
// Faszination Auto

Haspingerstraße 12
6330 Kufstein
Telefon 05372 / 61060
autohaus@unterberger.cc
www.unterberger.cc

Kraftstoffverbrauch 4,9–7,8 l/100 km kombiniert; CO₂-Emission 129–181 g/km;
*Gilt für die Modelle Pure 2.2l eD4 man. und Pure 2.2l TD4 man.
Limitiertes Sonderpaket, nur in begrenzter Stückzahl verfügbar.
Nähere Informationen zum Gold Paket unter evoque.landrover.com/at



ENplus Qualität von einem heimischen Erzeuger und einem zertifizierten Lieferanten in Ihrer Nähe!

Ihr Lieferant für Brennholz, Kohle, Holzbriketts und Holzpellets

Heizhotline 05335 2332 14

Heizhotmail: office@lagerhaus-hopfgarten.at

Angebote im Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl:

LAGERHAUSPROZENTTAGELAGERHAUSPROZENT
25% RABATT GUTSCHEIN

Auf alle lagernden Schneeschieber

Gültig am 16. + 17. 1. 2015

(ausgenommen Aktionsartikel und Dauertiefpreise) und nur bei Abgabe dieses Gutscheines!

LAGERHAUSPROZENTTAGELAGERHAUSPROZENT
25% RABATT GUTSCHEIN

Auf lagerndes Wintervogelfutter

Gültig am 23. + 24. 1. 2015

(ausgenommen Aktionsartikel und Dauertiefpreise) und nur bei Abgabe dieses Gutscheines!

„WIR FAHREN MIT STROM 1. ELEKTROFAHRZEUG BEI FAHRSCHULE SAPPL!“

Vorbildlich! Der Umwelt zuliebe hat die Fahrschule Sappl als erste in Tirol in Kooperation mit dem Autohaus Reibmayr in Kufstein ein Projekt der Superlative gestartet: Elektromobilität mit dem neuen Opel – dem Sportwagen mit perfekter Akkutechnologie und einem 150 PS starken Elektromotor.

an die Stadtwerke Wörgl, die direkt vor der Fahrschule Sappl eine Ladesäule mit Ökostrom errichtet haben! Alle Fahrschüler der Fahrschule Sappl können also zukünftig neben einer gu-

ten Führerscheinausbildung noch mehr Fahrspaß unter ökologischen Gesichtspunkten genießen. Also einsteigen im neuen Opel „KU-ECO 1“! www.fahrschule-sappl.at



v.l.: DI Alois Sparer, Roman Scherer, Roger D. Hennings und Ing. Armin Sappl

S A P P L
 deine Fahrschule **in Wörgl**
WEIHNACHTSKURS LÄUFT!
Einstieg jederzeit noch möglich!

Bahnhofstraße 4a - 6300 Wörgl - Tel. 05332/72194 - www.fahrschule-sappl-woergl.at



© Stadtjuwelier Hüttner



© Haaser & Haaser

WILLKOMMEN „IM REICH DER FUNKELN WELTEN“ BEIM STADTJUWELIER HÜTTNER IM CITY CENTER

Sie möchten wieder einmal einem wundervollen Menschen eine kleine und kostbare Freude bereiten oder sich selbst mit einem himmlischen Präsent belohnen? Dann sind Sie beim Stadtjuwelier Hüttner genau richtig, für jeden Anlass, von Geburtstag bis Hochzeit, wartet das passende Stück auf Sie.

Heinrich Hüttner mit seinem zehnköpfigen Team ist der kompetente Juwelier der Stadt Wörgl und die einzige zertifizierte Werkstatt für Schweizer Uhren in ganz Westösterreich. Seit November 2014 hat er dieses Zertifikat aus der Schweiz erhalten - Gratulation! Eine stilvolle Auswahl an hochwertigen Zeitmessern erstklassiger Marken sowie an luxuriösen Schmuckstücken namhafter Hersteller garantiert, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Darüber hinaus werden in der hauseigenen Uhrenwerkstatt die liebevollsten Schätze der Kunden überholt und individuell aufbereitet.

Im Interview mit Heinrich Hüttner: „Wir wollen mit unserem Namen ‚Stadtjuwelier‘ in allen Bereichen punkten. Unser Top-Standort im City-Center in Wörgl bietet ein Fachgeschäft mit zeitgemäßer Präsentation. Der Kunde findet Top-Weltmarken, im Warensortiment sind über 30.000 Artikel lagernd.“ Der gelernte Goldschmied und Uhrmachermeister hat nur geschultes Fachpersonal und steht jederzeit für jeden Wunsch der Kunden bereit!

DER SERVICEBEREICH IST SEHR UMFANGREICH

„Unsere Kunden lieben ihre Uhren und Schmuckstücke, daher umfasst unser Servicespektrum alle Arten von Leistungen: Uhrenreparaturen, Batterie- und Uhrbandwechsel, Perlen

knüpfen, Schmuckreparaturen aller Art, Schmuckanfertigungen, Gravuren aller Art, Vergoldungen, Bruch-Gold-Ankauf und vieles mehr.

WER TRAUT SICH IM NEUEN JAHR? ZU ZWEIT IM GLÜCK - UNSERE TRAURING-LOUNGE

Besuchen Sie unsere Trauring-Lounge und finden Sie den Ring Ihres Lebens. Unser breit gefächertes Angebot lässt bestimmt keine Wünsche offen. Handwerkliche Meisterarbeit begleitet ein ganzes Leben.

DIE UHR TICKT - GRANDIOSE ZEITMESSER!

Egal, ob Sie eher der sportliche Typ sind und auf „swatch“, „G-Shock“ oder auf „ice watch“ abfahren oder eher der elegante sind und die trendigen Modelle von „Rado Switzerland“, „Tissot“ oder „Longines“ bevorzugen, die Vielfalt kennt hier keine Grenzen!

ANKAUF VON GOLD- UND SILBERSCHMUCK, BRILLIANTEN UND DIAMANTEN!

Sie möchten Ihre „Juwelen“ verkaufen? Schauen Sie beim Chef Heinrich Hüttner vorbei.

WIR GESTALTEN IHR PERSÖNLICHES SCHMUCKSTÜCK!

Gestalten Sie Ihren Trauring selbst oder möchten Sie eine besondere Halskette für Ihre Liebste? Kein Problem – egal welche Vorstellung Sie haben oder welchen besonderen Wunsch – unsere Kreativität kennt keine Grenzen! Haben Sie ein altes Schmuckstück, welches Sie vergolden wollen? Auch hier haben wir die besten Handwerker, nämlich unsere Goldschmiedemeister!

DER PIERCING SHOP – EINE RIESENAUSWAHL:

Wir freuen uns, dass der Stadtjuwelier für alle „Fans“ der neuen Mode, nämlich Piercings, ein großes Angebot der verschiedensten Schmuckarten zu bieten hat. Egal ob ein Gesichtspiercing, ein Zungenpiercing oder auch ein Intimpiercing ansteht, den perfekten Schmuck dazu findest du bei deinem Stadtjuwelier im City-Center!

IM FRÜHJAHR GANZ NEU: SWAROVSKI-KRISTALLWELTEN – DER NEUE SHOP IM CITY-CENTER

Im ehemaligen Shop von Maria's Musikladen erweitert Heinrich Hüttner seine Auswahl an exklusivem Schmuck! Ganz klar, dass da die Swarovski-Kristallwelten nicht fehlen dürfen. In jeder großen Einkaufsstadt gibt es sie – die glitzernde und funkelnde Welt der Kristalle!

STADTJUWELIER HÜTTNER
CITY CENTER 6300 WÖRGL
BAHNHOFSTR. 42

TELEFON: 05332 - 75613
E-MAIL: INFO@STADTJUWELIER.AT

WWW.STADTJUWELIER.AT

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAG - FREITAG 9-18.30 UHR
SAMSTAG 9-18 UHR



© Haaser & Haaser



© Haaser & Haaser



AUS DEM TOURISMUSVERBAND

30.12.2014
KIRCHBICHLER JAHRESAUSKLANG
Feiern Sie schon einen Tag früher Silvester – am Kirchbichler Dorfplatz. Ab 19.00 Uhr verwöhnen Sie die Kirchbichler Vereine mit kulinarischen Genüssen. Höhepunkt ist das große Feuerwerk um 22.00 Uhr.

31.12.2014
HOPFGARTNER BERGSILVESTER
„Gemeinsam statt Einsam“ - unter diesem Motto steht der 3. Bergsilvester an der Hohen Salve in Hopfgarten. Ab 19.00 Uhr Fahrt mit der Gondelbahn zur Mittelstation. Die Gondelbahn bleibt dann auch bis 02.00 in Betrieb. Die Gondelfahrt kostet € 12,- hin und retour. Zwischen den beiden Gasthäusern gibt es wieder die Möglichkeit, eine Skidoo-Fahrt zu machen. Ein einmaliges, rasantes Erlebnis für jedermann.

31.12.2014
TRADITIONELLER JAHRESAUSKLANG IN MARIASTEIN
Seit einigen Jahren findet am 31.12. im Mariasteiner Schlosshof der schon traditionelle Jahresausklang statt. Beginn ist um 21.00 Uhr mit einer Silvesterandacht. Anschließend wird mit einer Fackelwanderung, Glühweinausschank sowie einem stimmungsvollen Feuerwerk das bevorstehende neue Jahr begrüßt.

01.01.2015
NEUJAHRSFEUERWERKE HOPFGARTEN UND ITTER
In Hopfgarten und Itter wird das neue Jahr am 01.01. mit einem großen Feuerwerk begrüßt. Am Högerfeld in Hopfgarten (Salvenaparkplatz) beginnt das Spektakel um 20.00 Uhr, beim Schusterhof Areal in Itter geht es schon um 19.30 Uhr los.

In Itter können Sie auch an einer romantischen Fackelwanderung zum Feuerwerk teilnehmen! Treffpunkt ist um 19.00 Uhr beim Informationsbüro.

11.01.2015
WINTERFEST DER PFERDE MIT SKIJÖRING IN ANGERBERG
Nach einjähriger Pause ist es endlich wieder soweit: Der UNION ländl. Reit- und Fahrverein Feldererhof Angerberg lädt zum Winterfest der Pferde mit traditionellem Skijöring. Ab 11.00 Uhr heißt der Feldererhof seine Zuschauer und Gäste beim Fest in Angerberg herzlich willkommen. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, sich beim gratis Haflingerreiten mal selbst in den Sattel zu schwingen. Ab 12.00 Uhr erwartet die Besucher ein buntes Schauprogramm. Um 13.00 Uhr fällt dann der Startschuss zum rasanten Teil der Veranstaltung – dem Skijöring. Die Teams, bestehend aus einem Pferd, einem Reiter und einem Skifahrer, bewältigen so schnell wie möglich verschiedene Aufgaben, wie z.B. Riesentorlauf, Welle, Ballwerfen und eine Schanze. Dabei darf eine lustige Verkleidung natürlich nicht fehlen. Zu gewinnen gibt es tolle Sachpreise. Anmeldungen telefonisch unter +43 5332 56354. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

11.01.2015
TRADITIONELLES PFERDERENNEN IN WÖRGL
Es ist bereits Tradition, dass sich die besten Trabrennfahrer zum Schneerenen in Wörgl treffen. Rund 90 Jockeys werden am Schadfeld in Lahntal um die begehrten Trophäen wetteifern und wie in der Vergangenheit wieder packende Rennen liefern. Für Spannung ist also gesorgt. Das interna-

tionale Pferderennen auf Schnee übt auf Teilnehmer und Pferdefreunde einen ganz besonderen Reiz aus.

31.01.–01.02.2015
Internationales Schlittenhunderennen in Angerberg. Am 31.01.–01.02.2015 liegt Angerberg wieder im Mittelpunkt der Schlittenhundewelt Europas, und wer das Kräftenessen der Musher (Hunde-schlittenführer) und ihrer Huskys erleben möchte, findet an diesem Wochenende in Angerberg die beste Gelegenheit dazu.

Es präsentieren sich zahlreiche Teams, die sich 2 Tage lang mit ihren besten Hunden auf dem 15 km langen Rundkurs messen! Beginn: jeweils um 10.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen bestens gesorgt!

TERMINE J'ANNER 2015

- 02.01. Kabarett von M. Koschuh: „Jahrmarkt der Heiterkeiten“ im Komma, Wörgl
- 05.01. Ball der FF Kastengstatt, Strandbad Kirchbichl
- 05.01. Christbaumversteigerung der Feuerwehr im GH Baumgarten, Angerberg
- 09.01. Kabarett von Stephan Bauer: „Warum Heiraten?“ im Komma, Wörgl
- 17.01. Christbaumversteigerung der BMK Angerberg/Mariastein im Gasthof Baumgarten, Angerberg
- 20.01. Ladakh - Reiseabenteuer Kleintibet, Harald Schaffer im Komma, Wörgl
- 23.-25.01.75. Hahnenkammrennen Kitzbühel
- 31.01. Schützenball im Gasthof Baumgarten, Angerberg

© B. kaltenböck



GF Stefan Astner, Obmann Hans-Peter Osl, Aufsichtsratsvorsitzender Balthasar Sieberer.

VOLLVERSAMMLUNG DES TOURISMUS-VERBANDES FERIENREGION HOHE SALVE

„Einfach bärig“ – unter diesem Motto lud der Vorstand des Tourismusverbandes Ferienregion Hohe Salve (Angath, Angerberg, Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Kirchbichl, Mariastein, Wörgl) zur diesjährigen Vollversammlung in den Mariasteinerhof in Mariastein. Unter den Gästen waren aus den Reihen der Bürgermeister/Innen: Hedi Wechner (Wörgl), Paul Sieberer (Hopfgarten) und Josef Kahn (Itter) sowie der Mariasteiner Vizebürgermeister Gerhard Weichselbraun.

Aus den Berichten von Obmann Hans-Peter Osl und GF Stefan Astner ging

hervor, dass im letzten Jahr viel in der Ferienregion Hohe Salve erreicht wurde. So wurde ein Loipenparkplatz in Angerberg / Moosbach errichtet, auch in der Kelchsau wurde für Rodler und Wanderer im Bereich Foisching ein Parkplatz geerntet. Ein Vorzeigeprojekt ist der neue sogenannte KAT-WALK, ein Weitwanderweg durch die Kitzbühler Alpen. Ein neues Parkhaus mit 500 Komfortparkplätzen für Skifahrer wurde in Hopfgarten gebaut ebenso ein neues, modernes Skidepot. Ein Übungslift wird bei der Talstation der Salvistabahn in Itter in Betrieb gehen. Eine komplette Neubeschilderung sämtlicher Moun-

tenbike-Wege war ebenfalls eines der Projekte, wie viele andere kleinere, die im abgelaufenen Jahr in Angriff genommen und fertig gestellt wurden. Die Unwetter im Frühjahr und Sommer 2014 rissen ein Loch von 80.000.- Euro in die Kassa, da alle 21 Wanderwege saniert werden mussten, zugleich wurden aber auch Ausbau- und Erhaltungsmaßnahmen gesetzt. Für 2015 steht die Sanierung des TVB-Büros in Kirchbichl an. „Das Büro in Wörgl in der Bahnhofstraße wird in die ehemaligen Räumlichkeiten der Apotheke an der Wildschöner Kreuzung übersiedeln“, so Obmann Hans-Peter Osl.



www.StadtJuwelier.at
Tel: 05332 75 6 13

StadtJuwelier

CITY CENTER WÖRGL
KISS KUFSTEIN

HÜTTNER

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer Uhren **Wertiger Schmuck**

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!
Größte Auswahl im Tiroler Unterland



beim StadtJuwelier im CityCenter Wörgl und im KiSS Kufstein
www.StadtJuwelier.at Tel.: +43 5332 75613 info@stadtjuwelier.at

Wegen Kollektionswechsels

30 Tage minus 30%*

vom 09.01.-14.02.2015
*nur auf gekennzeichnete Artikel

**...wer zuerst kommt...
...spart zuerst...**

Beim **StadtJuwelier** im **CityCenter Wörgl** und im **KiSS Kufstein**

Das StadtJuwelier Team freut sich auf Ihren Besuch!!

CURCUWID NEU IN DER WÖRGLER BAHNHOFSTRASSE - GEGENÜBER TYROLIA BÜCHER

Bewusster leben bedeutet für uns auch mal hinter die Kulissen des menschlichen Körpers zu schauen, und da gibt es noch einiges zu entdecken!

BEI UNS ERWARTEN SIE:

- spannende Bücher
- hochwertige Bio Produkte (Hildegard von Bingen, Bio Tee's, Moringa, Kurkumin, Zahnpaste ohne Fluorid und noch vieles mehr...)
- Honig Produkte aus der Region (auch Manuka-Honig) exklusive Beratung
- (wir nehmen uns Zeit für Sie) alles weihnachtlich verpackt

DAS ETWAS ANDERE REFORMHAUS!

CurcuWid GMBH
Hans-Neuner-Strasse 16
A-6322 Kirchbichl
Mobil: +43 676 9202944
Tel.: +43 5332 93731
Fax.: +43 5332 93831
www.curcuwid.at



TEILNAHME AM PILOTPROJEKT „WÖRGLER GARTENSACK“ WURDE BELOHNT

10 EINKAUFSGUTHABEN IM WERT VON JE € 100,-- WURDEN VERLOST

Unter allen aktiven TeilnehmerInnen des Pilotprojekts „Wörgler Gartensack“ wurden energy.card-Guthaben im Gesamtwert von € 1.000 verlost.

FOLGENDE ZEHN GEWINNERIN-NEN WURDEN VOM „STADTWERKE WEIHNACHTSENGERL“ GEZOGEN:

Frau Renate Buchmayr, Frau Angela Coradello, Frau Maria Embacher, Herr Alois Pitterl, Herr Josef Pupp, Familie Daniela und Gerhard Thurner, Herr Gerhard Wibmer, Herr Alois Widmoser, Frau Brigitte Strigl und Frau Astrid Scheichelbauer.

Die Verantwortlichen der Stadtwerke Wörgl bedanken sich für die aktive Teilnahme der BewohnerInnen der Bodensiedlung und gratulieren den Gewinnern herzlich. Durch die Teilnahme am Pilotprojekt konnte der „Wörgler Gartensack“ an die Bedürf-

nisse der WörglerInnen angepasst und adaptiert werden.

Ab 01.01.2015 wird der „Wörgler Gartensack“ als zusätzlicher Service für die Trennung der Küchen- und Gartenabfälle für alle WörglerInnen angeboten.

Weitere Informationen zur Abfallsorgung der Stadt Wörgl unter www.stadtwerke.woergl.at



Birgitte Strigl freut sich über € 100,- energy.card Guthaben, überreicht von Gf. Reinhard Jennewein (links) und Jakob Unterberger

Viel Wärme,
Sonne

und Glück
im Neuen Jahr!

Danke an unsere treuen Kunden!

KR-Martin-Pichler-Str. 4
6300 Wörgl
Telefon 05332 / 71300

SONNENSTUDIO
WELCOME SUN
SCHNEIDER

MO bis FR 09.00 - 20.00 h SA 09.00 - 18.00 h SO 10.00 - 18.00 h
info@sonnenstudio-woergl.at www.sonnenstudio-woergl.at

shoppartner der energy.card

- ▶ Alois Mayr Bauwaren GmbH
- ▶ Mein Ästhetikstudio
- ▶ ASW IT-Solutions Limited
- ▶ AWION
- ▶ Belle Esprit
- ▶ Berg Bauer – Sennstube
- ▶ Blumenhaus Walter Gwiggner
- ▶ CARACAS
- ▶ Schuhe – Accessoires – Taschen
- ▶ central apotheke
- ▶ CurcuWid
- ▶ Dreizehner – Fashion
- ▶ Elektro Margreiter
- ▶ festa della moda

- ▶ FLOREVA – Die Blumenbinderei
- ▶ Günther Ladstätter
- ▶ Haaser & Haaser
- ▶ Hugo Rieser
- ▶ Janus NetWorks
- ▶ KOMMA Veranstaltungszentrum
- ▶ Kirschl
- ▶ Die Küche | MM-Möbel
- ▶ Le Chat
- ▶ Mia's
- ▶ Mitterer Sport und Zweiradcenter
- ▶ Mrs. Sporty – Wörgl regionalplattform.at

- ▶ Salon Zoczek
- ▶ Shoppingworld4Animals
- ▶ Stadler Schuhfabrik
- ▶ Stadtcafé
- ▶ Stadtjuwelier HÜTTNER
- ▶ Stadtwerke Wörgl

- ▶ Richard STAPF
- ▶ Tischlerei Unterberger
- ▶ Vino Gusto
- ▶ WAVE
- ▶ ZANGERL
- ▶ 3x Papier Büro Basteln

Wir leben Visionen.

www.energiemetropole.at

Süße Schweinereien für Silvester!

Feinste handgemachte Marzipanfiguren, himmlische Pralinen in schönen Verpackungen oder köstliche Schweinereien aus feinstem Briocheteig!

Verwöhnen Sie Ihre Lieben!

**Wörgl, Innsbrucker Straße 1
Wörgl, Bahnhofstraße 37**

WÖRGLER EFS SPENDET GROSSZÜGIG

Die Firma Georg Ramsauer, Direktor der Euro-Finanz-Service AG aus Wörgl, spendete 3.000 Euro an die Pro Juventute Kirchbichl. Das Geld wurde verwendet für den Ankauf eines neuen Transporters für die Kinder und Jugendlichen der Einrichtung. Die EFS AG ist als unabhängiger Versicherungsdienst und Finanzierungsprofi in Wörgl seit mehr als 8 Jahren ansässig und betreut über 3.000 Kunden im Tiroler Unterland.



Aufgrund der zahlreichen Anfragen für das Pensionskonto, der schnellen Abwicklungen bei Finanzierungs-/Leasinggeschäften und der starken Nachfrage bezüglich eines unabhängigen Preis-/Leistungsvergleiches aller Versicherungen sucht die Firma Euro-Finanz-Service AG zur Verstärkung ihres TEAMS für das Unterland:



EURO-FINANZ-SERVICE AG

2 Versicherungsberater/in Vollzeit, Bezahlung nach Kollektiv

2 Berater/in als Quereinsteiger/in nebenberuflich mit kostenloser Ausbildung

1 Assistentengehilfen/in für einfache Tätigkeiten im Büro

Bewerbung an: Georg Ramsauer • Direktor f. d. EFS AG • 6300 Wörgl • Salzburger Str. 53 • Mobil: 0664-2077009 • Mail: woergl@efs-ag.at



WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN GESUNDES, GLÜCKLICHES UND ERFOLGREICHES JAHR 2015

WIRTSCHAFTSTREUHAND WÖRGL · ERHARTER & PARTNER
STEUERBERATUNGS- & WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGMBH
WILDSCHÖNAUERSTR. 4 · A-6300 WÖRGL
T: 05332 70290 · E: WTW@WTW.CC · WWW.WTW.CC



VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DC 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
cbw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

DAS NÄCHSTE STADTMAGAZIN WÖRGL ERSCHEINT AM 28. JÄNNER 2015

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE FEBRUAR-AUSGABE IST DER 07. JÄNNER 2015

MUSIKALISCH DAS PUBLIKUM EROBERT

Das Cäcilienkonzert ist alljährlich der musikalische Höhepunkt des Jahres für die Stadtmusikkapelle Wörgl, die am 7. Dezember 2014 beim Publikum im restlos ausverkauften VZ Komma mit einem schwungvollen Programm die Sehnsucht nach südlichen Gefilden von Spanien über Afrika bis zur Schatzinsel aufkommen ließ. Bevor Kapellmeister Heinrich Lentsch den Taktstock hob und feierlich mit Richard Strauss den Melodienreigen eröffnete, musizierte die Jungmusik der Stadtmusik Wörgl unter der Leitung von Thomas Wibmer. Unter Mitwirkung erfahrener MusikantInnen werden die jungen Talente ans Mitspielen im rund 50 Mitglieder zählenden Klangkörper herangeführt. Obmann Manfred Hirzinger gratulierte der Hornistin Madita Flörl und dem Fagottisten Michael Kruckenhauser zum Bronzernen Jungmusiker-Leistungsabzeichen mit sehr gutem Erfolg bzw. mit Auszeichnung und dankte zwei langjährigen Mitgliedern, deren Ehrung bei der Generalversammlung vorgenommen wird: Heinrich Oberhammer ist 40 Jahre bei der Stadtmusik, Helmuth Rieder 55 Jahre.

Mit Konzertmärschen wie dem „Barataria-Marsch“ von Komzák oder „Manhattan Beach“ von Sousa, der „España-Walzersuite“ von Waldteufel sowie der 2005 komponierten böhmischen Polka „Ein halbes Jahrhundert“ vom Schweizer Komponisten und Musiker Very Rickenbacher zeigte die Stadtmusik ihre Verwurzelung in der traditionellen Blasmusik. Kapellmeister Lentsch stieß bei seiner musikalischen Schatzsuche auch auf moderne Filmmusik, die den Musikantinnen und Musikanten mindestens ebenso gut lag – die opulente Vertonung der Fahrt zur Schatzinsel mit „Treasure Island“ von Bert Appermont belohnte das Publikum gleichermaßen wie den Soundtrack zum Oscar-prämierten Filmklassiker „Jenseits von Afrika“ mit begeistertem Applaus. Nicht fehlen durfte auch ein Beitrag zur neuen Blasmusik, komponiert vom Niederösterreicher Otto Schwarz mit „For the next Thousand“ – Blasmusik fürs 3. Jahrtausend.

Ebenso schwungvoll wie das Programm selbst gestaltete Moderator Gunther Höbl seinen Part und lieferte wohl dosiert und

unterhaltsam Informationen zu Werken und Komponisten. Und als nach zwei Zugaben die Zuhörerschaft – darunter Bürgermeisterin Hedi Wechner, Vizebgm. Dr. Andreas Taxacher, Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner und Pfarrer Theo Mairhofer – noch immer erwartungsvoll auf den Sitzen verharrete, blieb ihm nichts anderes übrig, als mündlich den gelungenen Konzertabend zu beenden.



PEUGEOT PROFESSIONAL LINE.
EIN PORTFOLIO NACH MASS.



PEUGEOT PROFESSIONAL LINE

MOTION & EMOTION



Auto-Aicher
Hütte 13
6345 Kössen
05375-6249

Gebrüder Oberladstätter
Reither Anger 21
6235 Reith im
Alpbachtal
Tel. 05337-63708

Obholzer KG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2
6330 Kufstein
05372-64260

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

Autohaus Schlitters
Gewerbegebiet 261
6262 Schlitters
05288-87150



10 JAHRE GRENZENLOS HELFEN

Ein Jubiläum, das der Organisatorin Elisabeth Cerwenka bei ihren Erzählungen über ihre Arbeit und Hilfe in Ghana / Ntronang teilweise die Tränen in die Augen trieb. Schicksale von Menschen, die einfach berühren. Elisabeth Cerwenka hat es sich zur Aufgabe gemacht, dort zu helfen, wo Hilfe am nötigsten ist.

Nach dem Bau der Schule nahm sie den Bau einer Krankenstation in Angriff. Viel ist derweil schon geschehen und erreicht, so Cerwenka, der „Engel von Ntronang“, wie sie genannt wird, aber viel muss noch geschehen. Momentan lastet ein Rucksack von rund 50.000.- Euro auf ihrem Rücken, diesen Betrag braucht sie noch um das Projekt Krankenstation fertig zu stellen. Daher braucht es solche Benefizkonzerte, Bausteine, Schulinitiativen und noch, viele andere Ideen, die einen Euro zum anderen bringen, denn jeder Euro ist wichtig, keine Summe ist zu klein, aber auch keine Summe zu groß! Bei dem Konzert im Komma Wörgl wurden wieder einmal Gruppen aufgeboten, die mit ihren Klängen und Stimmen einen Abend lang

den Alltag vergessen ließen, sodass man vereinzelt sogar eine Stecknadel hätte fallen hören. Eingeleitet wurde der Abend von der Trommlergruppe Hakuna Matata mit ihrem Senegalesischen Trommelmeister Demba Diatta. Für Schwung sorgte der Ebbser Kaiserklang, der Blockner 4gsang ließ adventliche Stimmung aufkommen.

Wohl ein Highlight des Abends war der Auftritt des Wildschönauer Gospelchors unter Martin Spöck. Larissa Konzett auf der Harfe und Anita Widauer mit dem Gitarristen Matthias Legner ließen es im Saal mucksmäuschenstill werden. Das nächste Konzert wird in einem etwas größeren Rahmen stattfinden. So konnte Elisabeth Cerwenka Hans Peter Haselsteiner dazu gewinnen, dass das nächste Benefizkonzert im Festspielhaus in Erl über die Bühne gehen wird. Mit dabei als Moderator ist Franz Posch mit seinen Innbrügglern. Der Abschluss des Abends wurde durch den Andachtsjodler eingeleitet, der von allen Gästen und Musikern gesungen wurde, ehe das traditionelle

Brotbrechen an den Ausgängen auf die Wichtigkeit eines kleinen Stückes Brot hingewiesen wurde. Durch den Abend führte wie schon die Jahre zuvor gekonnt und humorvoll Kurt Bernard, der genauso wie die Musik- und Gesangsgruppen kostenlos mit dabei war.



© Wilhelm Maier
Elisabeth Cerwenka, Kurt Bernard.



© Wilhelm Maier
Wieder viele Bausteine für den guten Zweck verkauft.



STANDING OVATIONS BEIM KOMP.ART-ORCHESTER-DEBÜT

Alle schon hohen Erwartungen übertraf das Debüt des neu gegründeten jungen Orchesters Komp.art unter der Leitung des Wörgler Ausnahme-Musiktalentes Christian Spitzenstätter am 22. November 2014 im Komma Wörgl beim gemeinsamen Konzertabend mit den Nachwuchsorchestern der Landesmusikschule Wörgl. Standing Ovations vom Publikum für das Violin-Solo der erst 16jährigen großartigen Sophie Trobos aus Kramsach und begeisterte Kritiken aus Fachkreisen streuen den ambitionierten Musikstudierenden Rosen.

Im Herbst 2013 hatte der 1994 in Wörgl geborene Christian Spitzenstätter, der heuer am Musikgymnasium Innsbruck maturierte und bereits mit seiner selbst komponierten und dirigierten 1. Sinfonie aufhorchen ließ, die Idee, selbst ein Orchester zu gründen.

Bei Jeunesse-Orchester-camps seit 2011 lernte er überregional gleichgesinnte junge MusikerInnen kennen, die gemeinsam mit befreundeten Musikern aus Spitzenstätters Umfeld nun den neuen Klangkörper bilden, der nach ersten Kostproben bei der Kulturpreisverleihung beim Konzert am Samstag ein grandioses Debüt gab. Die 39 jungen Musikstudierenden im Alter zwischen 13 und 23 Jahren verbindet hörbar die Liebe zur Musik.

Drei Ziele setzte sich Orchestergründer Christian Spitzenstätter, die er bei der Programmzusammenstellung beherzigte. Er will zeitgenössische Musik genauso in den Mittelpunkt stellen wie die Aufführung barocker und klassischer Orchester-Standards, dabei begabten SolistInnen Auftrittsmöglichkeiten bieten und neue Werke befreundeter KomponistInnen realisieren. Hoch gesteckte Ziele, die vom gesamten Ensemble mit hohem Niveau verwirklicht wurden.

Umjubelter Höhepunkt des Konzertabends war dann Max Bruchs Violinkonzert Nr. 1 in g-moll mit einer überwältigenden jungen Solistin, Sophie Trobos aus Kramsach. Mit vier Jahren begann Sophie Geige zu spielen, gewann früh Wettbewerbe, trat seit Jahren in diversen Orchestern und Ensembles als Solistin auf und besuchte Meisterkurse bei führenden Violin-Solisten. Mozarts Haffner-Sinfonie rundete das Orchester-Debüt ab, das mit einer Zugabe von Ralph Schutti und tosendem Applaus endete. Ein Orchester, dem bei kontinuierlicher Weiterarbeit eine große Zukunft vorhergesagt wird – das zeigten Kommentare von Experten wie Prof. Friedrich Madersbacher, künstlerischer Leiter der Academia Vocalis: „Eine große Überraschung! Schwungvoll gemacht, mit sehr guter Besetzung – da sind in jeder Stimmgruppe Profis am Werk. Ich hatte nicht erwartet,

dass sie nach so wenigen Proben schon so weit sind. Etwas Gleichwertiges haben wir in Wörgl noch nie gehabt.“

Vor dem Komp.art-Debüt präsentierten sich mit den Wörgler Streicherstrolchen unter der Leitung von Eva Singer und dem Jugendsymphonieorchester der Landesmusikschule Wörgl unter der Leitung von Harald Ploner zwei Nachwuchsorchester unter dem Dach der Landesmusikschule Wörgl, die durch das gemeinsame Musizieren ein wichtiger Motivations-Motor für die Jugend sind.



© Veronika Spielbichler
Violin-Solistin Sophie Trobos und Orchesterleiter Christian Spitzenstätter

SALE UP TO 50% OFF

TOM TAILOR STORE | BAHNHOFSTRASSE 24
TOM TAILOR DENIM STORE | CITY CENTER
TOM TAILOR KIDS STORE | CITY CENTER

TOM TAILOR
EST. 1962

NEUJAHRSKONZERT

SONNTAG, 11. JÄNNER 2015,
11:15 UHR

AULA DES BUNDESSCHUL-
ZENTRUMS WÖRGL

MIT DEM WÖRGLER STREICHER-
UND BLÄSERENSEMBLE

Bereits zur Tradition geworden ist das Neujahrskonzert mit dem Wörgler Streicher- und Bläserensemble unter

der Leitung von Othmar Erb.

Zu hören ist festliche Barockmusik von Bach und beschwingte Tanzmusik von Strauss.



© Veronika Spielbichler

WÖRGL WÜRDIGT KULTURARBEIT MIT KULTURPREISEN

Bühne frei für ein Fest für die und mit den Kulturschaffenden hieß es am 21. November 2014 im Komma bei der Verleihung der städtischen Kulturpreise, die in sechs Kategorien vergeben wurden. Der Kulturehrenpreis ging an die Mundartdichterin Anna Hausberger und der einzige mit Geld dotierte Jugendkulturförderpreis an den begabten jungen Musiker Maximilian Erb.

Als Anerkennung, Wertschätzung und Würdigung besonderer Leistungen im Kulturschaffen verlieh die Stadt Wörgl heuer zum dritten Mal Kulturpreise. „Die Einreichungen kamen aus der Bevölkerung und von den Kulturschaffenden selbst, die Nominierung und Vergabe der Spartenpreise erfolgte erstmals durch eine unabhängige auswärtige Jury unter

der Leitung von TKI-Geschäftsführerin Dr. Anita Moser. „Der Kulturausschuss folgte dieser Empfehlung“, teilte Wörgls Kulturreferent Mag. Johannes Puchleitner mit. „Das Wörgler Kulturleben ist sehr lebendig, vielfältig, niveauvoll und wird überregional wahrgenommen“, erklärte Anita Moser vom Dachverband der freien zeitgenössischen Kulturinitiativen Tirols und bezeichnete Wörgl auch in kulturpolitischer Hinsicht als vorbildhaft, es gäbe nur wenige Gemeinden mit Kulturentwicklungsprozess und Kulturleitbild, was von der Jury bei der Bewertung berücksichtigt wurde.

SPARTE KULTURINITIATIVEN

KulturZone Wörgl

SPARTE MUSIK

Landesmusikschule Wörgl für das Wald-

musical „Randolfo und der eine Ton“
SPARTE DARSTELLENDEN KUNST & LITERATUR

Felix Benesch für „Das Wunder von Wörgl“

SPARTE BILDENDE KUNST

Neue Mittelschule Wörgl 2 für den Film „Erfolgsgeschichten – 30 Jahre NMS 2 Wörgl“

Den mit 500 Euro dotierten Jugendkulturförderpreis überreichte Vizebgm. Evelin Treichl an den hochbegabten 18jährigen Musiker Maximilian Erb. Bürgermeisterin Hedi Wechner würdigte die Kulturehrenpreisträgerin 2014, die 1925 in Wörgl geborene Anna Hausberger. Die Mundartdichterin veröffentlichte seit 1992 drei eigene Gedichtbände und darüber hinaus in Büchern und Zeitschriften.

ERFOLGE FÜR FILMER

Die Walser Filmtage wurden Ende Oktober 2014 bereits zum 5. Mal in der Bachschmiede in Wals/Salzburg durchgeführt und waren ein großer Erfolg, auch für die

Filmer aus Tirol. Unter den insgesamt 54 Filmen aus 7 Nationen wurde die Perchtenbrauchtum-Doku „Broad Pass“ von Egon Frühwirth vom Wörgler Filmclub

WÖFA mit einer Silbermedaille ausgezeichnet, ebenso der Film „Eine Krippe bauen“ von Peter Schrettl, der für den Film & Video Club Kufstein teilnahm.

HEGE

BAR · CAFÉ · RESTAURANT
PIZZERIA · WÖRGL

FRITZ-ATZL-STR. 2 • TEL. 05332/75922

**Bei jeder Pizza zum Mitnehmen
1 gem. Salat oder 1 Dose Cola
GRATIS!**

**Das Lokal für Geburtstags-Partys,
Firmenessen, Privat-Partys**

GEÖFFNET TÄGLICH VON 10:30 BIS 2:00 UHR
MONTAG RUHETAG!

Haaser & Haaser

RITTERROMANE IN DER GALERIE

Ritterromane sind Heldengeschichten, geschrieben zur Unterhaltung der Menschen im auslaufenden europäischen Mittelalter. Was in den mittelhochdeutschen Heldenepen, etwa in Wolfram von Eschenbachs um 1210 entstandenem „Parzival“, noch in Versen erzählt wurde, wird in den Ritterromanen des 17. Jahrhunderts in Prosa aufgelöst.

800 Jahre später löst Wolfgang Capellari diese Geschichten in Malerei auf. Capellari bezieht sich in seinem jüngsten Malereizyklus auf die Heldendichtungen des Mittelalters und stellt sie zeitversetzt und ohne

Anstrengung in die digitalisierte Welt des 21. Jahrhunderts. Der Künstler begibt sich hier auf Basis der sehr bildhaften Sprache der Ritterromane auf die Spuren des Erzählerischen, um sie im Visuellen eines Bildes neu zu formulieren.

Die Musikperformance „Ritterroman“ wird von Wolfgang Capellari am Freitag, dem 6. Februar 2015, um 19.30 Uhr durchgeführt.

DIE 3. AUSSTELLUNG DES VEREINS AM POLYLOG IST NOCH BIS 7. FEBRUAR ZU SEHEN

Öffnungszeiten:
Do., Fr. 16.30 – 18.30 Uhr
Sa. 10.00 – 13.00, 14.00 – 16.00 Uhr



co Markus Orsini - Rosenberg, Im Jänner, 2007, Öl auf Leinwand, 80 x 90 cm

ERFOLGREICHE WÖRGLER AUSSTELLUNG ZIEHT WEITER: ARISTO IM MUSEUM IM ZEUGHAUS

Nach der Präsentation im Frühsommer in der Galerie am Polylog in Wörgl ist die vom Heimatmuseumsverein Wörgl entwickelte und von Mag. Günther Moschig kuratierte Schau vom 12. Dezember 2014 bis 1. Februar 2015 im Museum im Zeughaus in Innsbruck zu sehen.

Museum im Zeughaus, Zeughausgasse, 6020 Innsbruck
Di – So 9 – 17 Uhr ; FÜHRUNG AN SONNTAGEN MIT PETER WEICH:
14.12.2014, 18.1.2015, jeweils 11 Uhr

www.tiroler-landesmuseen.at



© Wolfgang Lackner

Stadler

WALKER seit 1930

DER TIROLER SCHUHMACHER

FABRIKVERKAUF

Ganzjährig -20% bis -70%

**MOUNTAIN
OUTDOOR
KINDER
KOMFORT
TRACHT**



Öffnungszeiten
MO – FR: 07.15 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr

Stadler KG Schuhfabrik
Kreisverkehr Wörgl-Ost
direkt hinter Billa
und OMV

www.stadler-schuhe.at



KOMMA

FR, 02. JAN. 2015
20 UHR

MARKUS KOSCHUH'S „Jahrmarkt der Heiterkeiten 2014“

Zum bereits 3. Mal lädt Markus Koschuh zum kabarettistischen Jahresrückblick ins Komma. Dieser Abend ist ein guter Anlass, um Ereignisse und Erlebnisse zu rekapitulieren und ein Resümee zu ziehen. Das Jahr 2014 wird revuepassiert und sämtliche Krisen und Katastrophen, Auf- und Umbrüche sowie neue Perspektiven kabarettistisch aufbereitet.

Erst nach Koschuhs „Jahrmarkt der Heiterkeiten 2014“ kann auf dem Grab des Jahres 2014 getanzt und 2015 willkommen geheißt werden...

FR, 09. JAN. 2015
20 UHR

STEPHAN BAUER „Warum heiraten? Leasing tut's auch“

Nach 6 trostlosen Jahren als Single ist Stephan Bauer endlich wieder unter der Haube. Und was für eine Granate! 25 Jahre alt, Traummaße, klug und selbstständig: Ein Sechser im Lotto. Trotzdem fühlt sich die neue Beziehung aber nur an wie „3 Richtige mit Zusatzzahl“. Neben einer jungen Frau an der Seite fühlt sich Mann plötzlich steinalt und mopsig. Nicht nur der Alltag bringt das junge Paar an den Rand der Verzweiflung. Flatrate-Saufen, Facebook und ausschweifende Sexphantasien bei ihr treffen auf Ruhebedürfnis, Bio-nahrung und Missionarsstellung bei ihm. Ein schonungslos, treffsicheres Kabarettprogramm über Minderwertigkeitskomplexe und Generationskonflikte. Sie werden es lieben!!!!

DI, 20. JAN. 2015
20 UHR

HARALD SCHAFFER „Ladakh - ein Reiseabenteuer in Kleintibet“

Abenteuerliche Trekkingtouren über hohe Pässe, einfaches Leben mit Nomaden und Bauernfamilien, gelebter tibetischer Buddhismus, aber auch kritische Gedanken zum Wandel, der vor allem in den besser erschlossenen Gebieten rund um die Hauptstadt Leh immer mehr Einzug hält. Der Fotojournalist Harald Schaffer hat in den vergangenen Jahren sowohl im Sommer als auch im Winter immer wieder mehrere Monate lang Ladakh, eine der abgelegensten Gegenden im indischen Himalaya, bereist und die spektakuläre, wüstenhafte Hochgebirgslandschaft und den Alltag der Menschen in diesem extremen Lebensraum fotografiert.

Mitreifend, sehr persönlich und manchmal mit einer Portion Selbstironie berichtet er von seinen Erlebnissen und lässt die Zuschauer seine Reise miterleben.

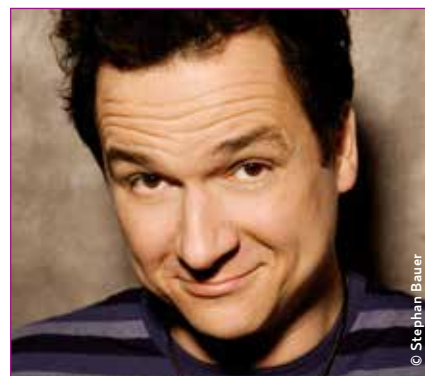
SA, 24. JAN. 2015
20 UHR

JAMARAM „EVERLASTING PLEASURE“

Der Reggae & Rock & Roll Zirkus JAMARAM ist und bleibt ON THE ROAD!

Auch im 14. Jahr der ereignisreichen Bandhistory lassen sich JAMARAM, nach jahrelangem Roadtrip längst zur Zirkusfamilie zusammengeschweißt, in keine Genre-Schublade pressen. Inspiriert von Reisen und Tournéeen in über 20 Ländern, gibt's, ausgehend vom Grundkanon Reggae & Dub, in der explosiven Liveshow on Top noch Ska & Latin & Pop, eine geballte Ladung Balkan Beats & Afrobeat auf die Ohren, und fertig ist der Cocktail, der Fans und Band besoffen macht vor Glück. Wer Bock hat auf erstklassiges Live-Entertainment sollte sich dieses Monsterspektakel nicht entgehen lassen... Nichts wie hin und abgehen wie Popcorn oder einfach nur staunen!

TERMINE & VORSCHAU
Telefon 05332/75505
info@komma.at
www.komma.at



MI, 28. JAN. 2015
20 UHR

CORVUS CORAX 25 Jahre - Jubiläumstour

25 Jahre und kein bisschen leise! Die Könige der Spielleute feiern Geburtstag. Was einst mit Wim und Castus als Straßenmusikduo begann, das in den Wirrungen der Wendezeit auf den Marktplätzen Europas um nackte Überleben spielte, wuchs bald zur stilprägenden Ikone der Mittelaltermusik. In gründlicher Recherche erwecken Corvus Corax die Lieder und Tänze aus verstaubten Chroniken und Geschichtsbüchern wieder zum Leben und schlagen eine Brücke über die Jahrhunderte quer durch die „Alte Welt“.



SA, 31. JAN. 2015
20 UHR

MIDRIFF & SOULDRINKER & THE DEVIL'S REJECTS "FAR BEYOND NEW YEAR" SHOW

MIDRIFF servieren harten amerikanischen Rock, garniert mit der einen oder anderen Powerballade, welche nicht nur zum Headbängen, sondern auch zum Mitsingen einlädt. SOULDRINKER - Das unverhofft Außergewöhnliche... ist es möglich, eine weibliche Rockstimme mit dem Sound einer modernen, extremen Metal-Band zu verschmelzen? Ja, in der Tat... hier ist der Beweis!!! THE DEVIL'S REJECTS, fünf Desert Rider aus Österreich, hauchen mit Ihrer Debut-EP „Heading for the Sun“ neues Leben in die Einöde der zeitgenössischen Rockmusik.



KOMMA KIDS KULTUR FÜR KINDER IN WÖRGL

FR, 23. JAN. 2015
16 UHR

„OH, WIE SCHÖN IST PANAMA“ AB 3 JAHRE



Die zwei Freunde Tiger und Bär leben glücklich in einem Häuschen in der Nähe eines Flusses. Eines Tages fischt der Bär eine leere Holzkiste mit der Aufschrift „Panama“ aus dem Fluss.

Er schnuppert an der Kiste und sie riecht nach Bananen. Er beschließt, dass Panama das Land seiner Träume sei. Ihr glaubt, dass ihr diese Geschichte schon kennt!? Ja und nein, denn wenn ihr mit Kuddel Muddel nach Panama reist, ist alles ganz anders...

TICKETS BEI ALLEN RAIFFEISENBANKEN TIROLS, BEI ALLEN OETICKET.COM- VORVERKAUFSSTELLEN, IM VZ KOMMA WÖRGL, BEI BÜCHER ZANGERL WÖRGL (SALZBURGER STRASSE & M4 WÖRGL) & ALS PRINT@HOME TICKET AUF WWW.KOMMA.AT

Di. 30.12.2014
20 Uhr

DINNER FOR ONE
Der Silvesterklassiker mit Florian Adamski
VVK 12,50 zzgl. Geb./ AK 16,-/ Mitgl. 11,-

Mi. 31.12.2014
19 Uhr

SILVESTER MASH UP - ULTIMATE EVENTS
Modern Primitives & DJ Luke van Joy & DJ Summer
Veranstalter: Verein Ultimate Events
VVK 10,-/ AK 15,- BEI PILOTTO WÖRGL

Fr. 02.01.2015
20 Uhr

MARKUS KOSCHUH
„Jahrmarkt der Heiterkeiten 2014“
VVK 13,- zzgl. Geb./ AK 16,-/ Mitgl. 11,-

Fr. 09.01.2015
20 Uhr

STEPHAN BAUER
„Warum heiraten? Leasing tut's auch!“
VVK 16,- zzgl. Geb./ AK 20,-/ Mitgl. 14,-

Fr. 16.01.2015
16 Uhr

JEUNESSE FAMILIENKONZERT
„Kino für die Ohren“
Kinder 5,- / Erwachsener 8,- / Gruppe (1 Erwachsener & 4 Kinder) 25,- Gruppe (2 Erwachsene & 3 Kinder) 28,-
Veranstalter: Jeunesse Wörgl · 05332/7826-560

Di. 20.01.2015
20 Uhr

HARALD SCHAFFER
„Ladakh - ein Reiseabenteuer in Kleintibet“
VVK 12,- zzgl. Geb./ AK 15,-/ Mitgl. 10,-

Fr. 23.01.2015
16 Uhr

„OH, WIE SCHÖN IST PANAMA“
mit dem Theater Kuddel Muddel
VVK 6,- inkl. Geb./ AK 7,-

Sa. 24.01.2015
20 Uhr

JAMARAM
„Everlasting Pleasure“
VVK 15,- zzgl. Geb./ AK 18,-/ Mitgl. 13,-

Mi. 28.01.2015
20 Uhr

CORVUS CORAX
25 Jahre Jubiläumstour
VVK 20,- zzgl. Geb./ AK 25,-/ Mitgl. 18,-

Sa. 31.01.2015
20 Uhr

MIDRIFF & SOULDRINKER & THE DEVIL'S REJECTS "Far Beyond New Year"
VVK 10,- zzgl. Geb./ AK 12,-
Tickets nur bei den Bands oder im VZ Komma

Do. 05.02.2015
20 Uhr

STERMANN & GRISSEMANN
„Stermann“
VVK 24,- zzgl. Geb./ AK 28,-/ Mitgl. 22,-

Fr. 06.02.2015
20 Uhr

UNZUCHT „Venus Luzifer Tour“
Support: Death Valley High
VVK 17,- zzgl. Geb./ AK 22,-/ Mitgl. 15,-

Fr. 13.02.2015
20 Uhr

REBEL MUSIG & FRIENDS
VVK 10,- zzgl. Geb./ AK 15,-/ Mitgl. 10,-

Wöchentliche Termine im Komma:

Montag: Seniorenturnen | Zumba mit Anja Masin 0699/11 66 5337
Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

MITGLIED WERDEN!

2015 MITGLIED IM VEREIN KOMMA KULTUR WERDEN UND VON FOLGENDEN VORTEILEN PROFITIEREN:

- > ermäßigte Eintrittspreise für alle Komma Kultur Veranstaltungen
- > keine Vorverkaufsgebühren
- > regelmäßig und kostenlos alle Komma Programme
- > aktuelle Informationen per Email

INFOS UNTER www.komma.at oder info@komma.at

INTEGRATIONSBOTSCHAFTERINNEN BESUCHTEN WÖRGLER SCHULEN

IntegrationsbotschafterInnen besuchten Wörgler Schulen. Unter dem Motto ZUSAMMEN: ÖSTERREICH – Motivation schaffen, Vorurteile abbauen initiierte Integrationsminister Sebastian Kurz 2011 diese Aktion, um positive Beispiele für gelungene Integration vor den Vorhang zu bitten. Diese IntegrationsbotschafterInnen, wie sie genannt werden, sind teils sehr bekannte Persönlichkeiten aus Sport, Wirtschaft und Kultur, aber auch sogenannte „Helden von nebenan“. Sie erzählen ihre erfolgreiche Integrationsgeschichte, ihren Werdegang, ihre negativen und positiven Erlebnisse im Bereich Bildung, Beruf und Gesellschaft in Schulen, Vereinen, Organisationen und Unternehmen.

Vier dieser Integrationsbotschafter besuchten Wörgl und erzählten ihre Geschichten vor den SchülerInnen der 4 Klassen der NMS-2 Wörgl sowie an der Polytechnischen Fachschule. Im An-

schluss an die jeweiligen Geschichten kam es zu einer Diskussion, bei der gewisse Für und Wider von diversen SchülerInnen aufgezeigt wurden und die BotschafterInnen Rede und Antwort stehen mußten.

Einer dieser Integrationsbotschafter ist der in Wörgl wohnhafte, türkischstämmige Kayahan Kaya, der im Verein komm!unity das Ressort Integration über hat und allein im ersten Jahr, als die Familie von der Türkei hierher zog, fünfmal die Wohnung wechseln mußte. Mag. Serdar Sahin, Multimedia Redakteur der Tiroler Tageszeitung und Sahnti Johanna D'Sa mit indischen Wurzeln vaterseits erzählten genauso ihren Werdegang verschwiegen aber auch nicht, dass es ein anstrengender nicht einfacher Weg war, da so manche Steine in den Weg gelegt wurden. Alle sind Mitglieder des Österreichischen Integrationsfonds und auch in dessen Auftrag unterwegs.



© Wilhelm Maier

JAGDLICH WAR ES AN DER VOLKSSCHULE

Die Obfrau der Plattform Tiroler Jägerinnen Kufstein Ilse Steiner und ihr Gatte Wilfried nahmen sich einen ganzen Vormittag Zeit, um den Kindern die Wichtigkeit der Jagd zu erklären.

Hierbei wurde aber ein besonderes Augenmerk auch auf die Tatsache gelegt, dass Jagd nicht nur Abschuss eines Wildes heißt, sondern im Vordergrund die Hege des Wildes steht. Dazu gehört nicht nur, das Wild in den Wintermonaten mit Futter zu versorgen, sondern auch die Pflege des Waldes, wie etwa das Beseitigen von gefährlichen Situationen, die dem Wild gefährlich werden können. Dazu zählt auch, Draht, der achtlos im Wald liegt und dadurch eine enorme Gefahr für das Wild birgt, zu beseitigen. Natürlich wurde aber auch darüber

gesprochen, dass Wild nach einem gewissen Abschussplan geschossen werden muss, damit nicht gewisse Wildarten überhand nehmen, bei starkem Wildverbiss oder bei einem Wildtier, das krank ist.

Den Schülerinnen und Schülern wurde an Hand von Erzählungen, Tierpräparaten und Bildern die Wichtigkeit von Natur und Wild und der Bejagung näher gebracht. Das Röhren eines Hirsches ahmte Wilfried Steiner mit einem speziellen Rohr ungemein naturgetreu nach. Ilse und Wilfried Steiner bemühen sich schon seit Jahren, Kindern die Natur und das Wild, aber auch die Wichtigkeit der Jagd näher zu bringen und damit vielleicht auch ein wenig ein Umdenken zu fördern, damit die waidmännisch gerechte Jagd wieder einen besseren Ruf bekommt.



© Wilhelm Maier

HELFFEN MACHT FREUDE

„Helfen macht Freude“ – besonders in der Adventzeit, sagten sich die SchülerInnen der Fritz Atzl Schule und befüllten elf Geschenkkartons mit Lebensmitteln wie Reis, Marmelade, Honig, Kaffee und Naschwerk. „Für mich es eine besondere Freude zu sehen, wie engagiert alle bei der Sache waren und wie viel Mitgefühl

die SchülerInnen gegenüber bedürftigen Menschen zeigen“, betont Frau Adelheid Eberl, Direktorin der Fritz Atzl Schule.

Das Jugendrotkreuz wird die Gaben an bedürftige Tiroler Familien und alleinstehende Personen in den Vorweihnachtstagen verteilt.



© Fritz Atzl Schule

VERKEHRSSCHULUNG IM BRG WÖRGL

Anfang November 2014 nahmen alle Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen im BRG Wörgl an den ARBÖ Tirol Sicherheitstagen teil.

Mit im „Verkehrssicherheitsboot“ des ARBÖ Tirol war die Tiroler ÖBB-Postbus GmbH, die das richtige Verhalten rund um den Schulbus in der Praxis vermittelt. Nach dem Motto „gute Theorie ist praktisch“, befand sich bei den Workshops immer auch ein Schulbus mit geschultem Chauffeur vor Ort. Auf diese Weise konnten – völlig risiko-

los – verschiedenste Gefahrensituationen beim Ein- oder Aussteigen perfekt simuliert werden. Professor Armin

Schützinger will diese Verkehrserziehung aufgrund des großen Erfolges im nächsten Schuljahr wiederholen.



TAG DER WIRTSCHAFT AN DER BHAK/BHAS WÖRGL

Am Dienstag, dem 20. Jänner 2015, wird erstmals ein „Tag der Wirtschaft“ unter dem Titel „Die Frau, die bessere Führungskraft?“ an der BHAK/BHAS Wörgl veranstaltet – moderiert von Claudia Stöckl.

Namhafte Persönlichkeiten mit unterschiedlichen Hintergründen und Erfahrungswerten konnten zu einer angeregten Podiumsdiskussion gewonnen werden. Zusätzlich wird mit diesem Abend Frau Claudia Stöckls Verein „ZUKI - Zukunft für Kinder“ unterstützt und alle Erlöse (inklusive den Eintrittspreisen) kommen zu 100 % den Hilfsprojekten in Indien zugute.

Das Projektteam, Damaris Egger, Alexandra Hörhager, Sarah Kurz und Tamara Rollmann verfolgen mit dem Projekt das Ziel, langfristig eine Plattform zu schaf-

fen, um Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik die Gelegenheit zum Dialog und Austausch zu bieten.

Anschließend an die Podiumsdiskussion sind alle Gäste ab 20 Uhr herzlich zu Buffet und angeregten Gesprächen eingeladen. Beginn: 17:30 Uhr

Preis pro Karte: 100 % Spende an Zukunft für Kinder
VVK € 5,- I AK € 7,-

Vorverkaufsstellen:
Sekretariat BHAK/BHAS Wörgl
Sparkassenfilialen Kufstein und Wörgl
WKO Tirol Bezirksstellen
papier+bücher ögg Kufstein
online unter www.tagderwirtschaft.com



© Suzy Stöckl



matthias
BRAMBÖCK

zahntechnisches MEISTERLABOR

Vogelweiderstraße 20a | A-6300 Wörgl
Telefon: +(43) 05332-22021
www.zahnlabor.com | bramboeck@zahnlabor.com

Kronen · Brücken · Implantate · abnehmbarer Zahnersatz

Sie sollten wissen, was Sie in Ihrem Mund haben, welche Materialien verwendet wurden und wer für die Qualität bürgt, denn Zahnersatz ist Maßarbeit.

Wir machen Ihre Zähne und Ihr Zahnarzt setzt Sie ein. Auch wenn Ihr Zahnarzt noch nicht unser Kunde ist - wir arbeiten gerne auch für Ihren Wahlzahnarzt!

ZEIGEN SIE DEM NEUEN JAHR DIE ZÄHNE!

Haaser & Haaser

TAG DER OFFENEN TÜR UND INFORMATIONENABEND AM BRG WÖRGL

Am Freitag, dem 30. Jänner 2015, wird interessierten Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen der Volksschulen die Möglichkeit geboten, das Bundesrealgymnasium Wörgl am Tag der offenen Tür zu besuchen.

Von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr können Sie einen ersten Eindruck vom Leben im Bundesbildungszentrum und vom Unterricht gewinnen.

Eltern können am Informationsabend am 27. Jänner 2015 um 19.30 Uhr Näheres über das Bildungsangebot am BRG Wörgl erfahren und das Schulgebäude besichtigen.



TAG DER OFFENEN TÜR

FREITAG, 30. JÄNNER 2015,
8.30 UHR BIS 11.45 UHR

ANMELDUNG:

WENN MÖGLICH GESAMMELT DURCH DIE VOLKSSCHULE, IN EINZELFÄLLEN AUCH DURCH DIE ELTERN UNBEDINGT BIS FREITAG, 23. JÄNNER 2015

TEL. 05332 / 72563

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER HAK / HAS WÖRGL

Am Freitag, 23. Januar 2015, öffnet von 9 bis 12 Uhr die HAK/HAS Wörgl ihre Türen für alle interessierten Schüler/innen und deren Eltern.

- teilweise ganztägiger Unterricht
- Kompetenzen werden lernorientiert vermittelt
- verpflichtendes Praktikum

DIE HAK IN WÖRGL BIETET:

vier Ausbildungsschwerpunkte
- Internationale Wirtschaft
- Management, Controlling und Accounting
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Sport- und Eventmanagement

NEU SEIT 2014/15:

Neben Italienisch und Französisch steht auch Spanisch als zweite lebende Fremdsprache zur Wahl!

DIE PRAXIS HAS IN WÖRGL BIETET:

- zeitgemäße Arbeitstechniken, z. B. Teamwork
- eigene Stunden zur Lernbetreuung

Dein Weg zum Traumjob!

HANDELSAKADEMIE UND HANDELSCHULE WÖRGL – DIE SCHULE MIT WIRTSCHAFTSKOMPETENZ



TAG DER OFFENEN TÜR

FREITAG, DEM 23. JÄNNER 2015
9 UHR BIS 12 UHR
AUSKÜNFTEN UND ANMELDUNG

ANMELDEFRIST:
9. BIS 27. FEBRUAR 2015

ÖFFNUNGSZEITEN SEKRETARIAT:
MO. BIS FR. 7:30 - 12:00 UHR UND
12:30 - 15:30 UHR (FR. 14:30 UHR)
IN DEN SEMESTERFERIEN VON
9 BIS 12 UHR

TEL. 05332 725 64
FAX 05332 725 64-12
SEKRETARIAT@HAK-WOERGL.AT
WWW.HAK-WOERGL.TSN.AT

WÖRGLER LP-SCHÜTZEN GEWINNEN SALVENKRISTALL

Beim sportlich interessanten Mannschaftswettkampf mit der Luftpistole, dem „Salven Kristall“, der alljährlich von der Schützengilde Hopfgarten durchgeführt wird, konnten Spitzenmannschaften im Pistolenschießsport aus ganz Tirol begrüßt werden.

Startberechtigt waren 10 Teams. Der Wettkampf wurde in zwei Gruppen gestartet, wobei sich in jeder Gruppe zwei Mannschaften für das Halbfinale qualifizierten.

Die Wörgler Luftpistolenschützen (Bauhofer, Aufschnaiter, Antonevich) konnten hierbei in ihrer Gruppe mit dem höchsten Ringresultat gewinnen. Im

Halbfinale unterlag das Team aus Westendorf, das Zweite in der Gruppe B wurde, erwartungsgemäß den Wörgler Schützen.

Im Finale, das in Zehntelwertung geschossen wurde, traf Wörgl auf das Landesligateam aus Münster, das aus den Wettkampfschützen Hofbauer, Milevic u. Hauser bestand. Für die Wörgler stellte dies aber kein Hindernis dar, und sie konnten den Wanderpreis für 2014 nach Wörgl holen.

Die Einzelwertung gewann Schiestl Lukas (Fügenberg) vor Bauhofer Alfred (Wörgl) und Schweiberer Martin (Aschau).



Das Wörgler Team mit Salvenkristall – v.l.: Bauhofer, Aufschnaiter, Antonevich

38. BETRIEBS U. VEREINSKEGELCUP 2014

Bei der größten sportlichen Veranstaltung von Wörgl, dem Betriebs u. Vereinskegeln des ESV Wörgl Sportkegeln, waren insgesamt 650 Teilnehmer am Start. Gespielt wurde vom 25. Okt. bis 21. Nov. mit 5er Mannschaften 50 Schub in die Vollen. 76 Herren-, 27 Damen- und 27 Mixmannschaften kamen so zustande. Sieger bei den Herren wurde die Mannschaft Verschub I mit 1470 Kegeln vor Fahrdienstleiter I mit 1455 Kegeln und Mösl Alm I mit 1443 Kegeln.

Bei den Damen erreichten die Naturfreunde mit 1354 Kegeln vor den Stadtamt Damen mit 1352 Kegeln und den Damen der Stockschiützen Bruckhäusl mit 1351 Kegeln den ersten Platz. Im Mix-Bewerb setzten sich die Vorjahressieger, die Pensionisten Wörgl, mit 1427 Kegeln vor den Stockschiützen Bruckhäusl mit 1415 Kegeln und der Tagesklinik mit 1364 Kegeln durch und

siegten abermals. Im Einzelbewerb 10er-Serien wurde bei den Damen Amateure Carmen Gruber mit 70 Kegeln Stadtmeisterin 2014. Johannes Lanner wurde mit 72

Kegeln bei den Herren Amateure Stadtmeister 2014. Bei den Herren Sport wurde Franz Steinberger mit 74 Kegeln Stadtmeister 2014.



von li.: E. Pregernigg, Sportreferent Hubert Aufschnaiter, A. Schwaiger, E. Dummer, Sepp Obmann Gandler. Nicht im Bild B. Brodinger und H. Ehrschwentner.

Schülerhilfe! Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky
Das Original. Seit 1974.

Für alle Schulfächer!
**MEHR WISSEN,
MEHR CHANCEN.**

Individuelle Betreuung Ihres Kindes
Qualifizierte und erfahrene NachhilfelehrerInnen
JETZT TESTEN: 2 kostenlose Schnupperstunden

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737
TELF, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376

WWW.SCHUELERHILFE.AT

**LOGOPÄDIE
& PHYSIOTHERAPIE**

Logopädie: ALLE KASSEN

Werner Gürtler

Pacherstr.12 6300 Wörgl
Tel. 05332-93587 • mobil 0650-3004070
Termine nach Vereinbarung

Wir tapezieren auch für Sie!

Schauen Sie sich die neuen
Kollektionen 2015 an.

FARBENHAUS - MALEREI

Güntner
Ladstätter e.U.

KR-Martin-Pichler-Str. 9, 6300 Wörgl - Tel. 05332 / 72454
E-Mail: guenther.ladstaetter@snw.at - www.maler-ladstaetter.at

VOLLEYBALLNACHWUCHS VCB SMS WÖRGLI

Die Mädchen des VC Klafs Brixental konnten bei ihrem Heimdebüt in Hopfgarten mit 2 Siegen gegen TS Innsbruck 2 und SV Silz verlorenes Terrain in der Meisterschaft der U15w wiedergutmachen. Setzte es in der ersten Meisterschaftsrunde noch 2 empfindliche 0:2 Niederlagen gegen Mils und Inzing für die stark ersatzgeschwächten Brixentalerinnen, so konnte die Schörghofertruppe diesmal in Bestbesetzung überzeugen. Die wiedergenesene Eva Sonntagbauer, bereits Stammspielerin in der Damenmannschaft, führte ihre Mannschaft zu 2 ungefährdeten 2:0 Siegen. Anna Obrietan, Jasmin Laiminger und Anja Huber waren neben Sonntagbauer die Topscorerinnen des VCB. Damit bleibt auch die Chance auf das Erreichen der Meister Play-off intakt.

Mit Ausnahme von Anna Obrietan spielt die von Trainer Harald Schörghofer betreu-

te Mannschaft auch sehr erfolgreich als Schülerligamannschaft für die SMS Wörgl 1. Bereits vorzeitig wurde nach 6 Siegen und null Niederlagen die Bezirksmeisterschaft der Gruppe Ost 1 gewonnen. Saisonziel ist es, auch hier unter die besten Teams zu kommen und beim Heimlandesfinale am 17. März 2015 in Wörgl vor eigenem Publikum eine gute Figur zu machen.

Nicht so gut lief es diesmal bei den weiblichen U12. Ohne ihre verletzte Spielma-cherin Ilka Bappert waren die ebenfalls von Harald Schörghofer gecoachten Mädchen chancenlos gegen den VC Tirol und die TS Innsbruck. 2 klare Niederlagen bedeuten ein Zurückrutschen auf den 3. Tabellenrang. Chance auf Wiedergutmachung gibt es aber schon wieder am 13.12. in Innsbruck.

Erfreulich war auch die Dressenübergabe durch die Malerei Ladstätter an die Mäd-

chenabteilung des VC Klafs Brixental. 19 nagelneue Dressen wurden den hoffnungsvollen Nachwuchsvolleyballerinnen des VC Klafs Brixental überreicht. Strahlende Gesichter freuten sich über dieses frühe Weihnachtsgeschenk.



30. INTERNATIONALER - HALLENFUSSBALLCUP FC FREIZEIT WÖRGL - SAMSTAG 31.01.2015

Der FC Freizeit Wörgl veranstaltet am Samstag, den 31. Jänner 2015 seinen 30. internationalen Hallenfußballcup für Hobbyfußballmannschaften in der Sporthalle der Hauptschule Wörgl.

Es werden 16 Teams aus Deutschland und Österreich erwartet, die um den Turniersieg und begehrten Wanderpokal spielen.

Turnierbeginn ist am Samstag um 10:00 Uhr, das Finale

findet um ca. 19:00 Uhr statt. Für Verpflegung der Zuschauer und Spieler ist bestens gesorgt.

EINTRITT FREI!

Bei Interesse sind Anmeldungen für das Turnier jederzeit möglich unter:

E-Mail: fc-freizeit-woergl@gmx.net
Online: fc-freizeit-woergl.at

KAUF- UND SCHENKUNGSVERTRÄGE
ÜBERGABVERTRÄGE
GESELLSCHAFTSVERTRÄGE

GRUNDBUCHSRECHT
FIRMENBUCHANGELEGENHEITEN

ERBRECHTSANGELEGENHEITEN

TREUHANDSCHAFTEN

TESTAMENTE, BEURKUNDUNGEN,
BEGLAUBIGUNGEN



NOTARIAT
DR. HEINZ NEUSCHMID
6300 WÖRGL, BAHNHOFSTRASSE 38/3
TEL. 05332/71440
WWW.NOTAR-WOERGL.AT

DAS NOTARIAT DR. HEINZ NEUSCHMID BEDANKT SICH
BEI SEINEN PARTEIEN UND GESCHÄFTSPARTNERN
FÜR DAS ENTGEGENBRACHTTE VERTRAUEN IM HEURIGEN JAHR UND WÜNSCHT
ALLEN VIEL GLÜCK UND ERFOLG FÜR 2015!

AUFBRUCHSSTIMMUNG IM WÖRGLER HANDBALL

Derzeit laufen von Handball Tirol mitinitiierte Schnupperstunden an der VS Wörgl. Langfristig sollen wieder mehrere Wörgler Jugendteams entstehen, die am Spielbetrieb der Tiroler Meisterschaften teilnehmen.

Was waren das noch für Zeiten, als 800 Zuschauer ein Spiel der Wörgler Herren in der zweiten Liga verfolgten. Rund zwei Jahrzehnte sind seitdem vergangen, Herren-Handball wird in Tirols fünfgrößter Stadt mittlerweile nicht mehr gespielt und auch die Damen haben sich heuer nicht für den Spielbetrieb in der Landesliga angemeldet. Die Nachwuchsarbeit lag zuletzt brach. Damit wollte man sich in einer der früheren Handball-Hochburgen Tirols nicht abfinden, mit neuen Akzenten soll

der schnelle Mannschaftssport in Wörgl ab sofort wieder etabliert werden. „Wir haben das Training über die Volksschulen in Wörgl und einige in der Umgebung kommuniziert, aber es war nicht abzusehen, wie viele Kinder kommen würden. Jetzt hoffen wir, dass sich das weiter positiv entwickelt und wir in Wörgl langfristig wieder Nachwuchsteams aufbauen können“, erklärt Manuela Larch, die als Organisatorin für das Wörgler Handball-Projekt verantwortlich zeichnet.

Die Spielerin des Damenteam konnte drei ihrer Kolleginnen als U9-Trainerinnen gewinnen: Isabell Koller, Karin Streckl und Zsuzsanna Vegh betreuen die Mädchen und Burschen nun einmal pro Woche.

Handball U9-Training in Wörgl:

Wann: jeden Donnerstag, 17.45 bis 19.00 Uhr. Wo: Sporthalle der Sporthauptschule, Dr. Franz Stumpf-Straße 4, 6300 Wörgl

Kontakt: Manuela Larch
Telefon: 0664 22 09 740
E-Mail: manuelalarch@hotmail.com
Web: www.handball-tirol.at



GROSSES TRADITIONELLES PFERDERENNEN

In Wörgl findet das große traditionelle Pferderennen auf Schnee am Sonntag, dem 11. Jänner 2015, beim Schadhof in Wörgl-Lahntal statt.

Pferdefreunde aus nah und fern können einen abwechslungsreichen Renntag mit vielen Höhepunkten erleben. Auf dem Programm stehen sechs große Trabrennen, ein Mini-Trabrennen, ein Haflinger- sowie Norikerfahren und zum krönenden Abschluss ein Trabreiten.

Beginn der Rennen ist um 13:30 Uhr, für Speis und Trank ist bestens gesorgt und

es gibt auch die Möglichkeit für spannende Toto-Wetten. Präsidentin Nicole Wegscheider und ihr Team laden alle recht

herzlich zum Pferdesporttag mit bestem Unterhaltungswert mit anschließender Siegerehrung im Hotel Alte Post ein.



MOSER
GMBH
SCHLOSSEREI BEHÄLTER STAHLBAU

6300 WÖRGL, BODEN 4, TEL. 05332/71113
INFO@SCHLOSSEREIMOSER.AT WWW.SCHLOSSEREIMOSER.AT



Schnell - sicher - sauber!
Wir beraten Sie gerne!

Schon mit der Fernwärme verbunden?

Wir sind die Experten für die Demontage und Entsorgung Ihres alten Heizöltanks und Heizkessels!



SORGLOS WÄRME
Stadtwerke Wörgl



WEIHNACHTSMARKT DER BFW WÖRGL

Zum zweiten Mal lud heuer die Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe mit Aufbaulehrgang in Wörgl zum Weihnachtsmarkt, der neben einer breiten Palette hochwertiger Produkte und Handarbeiten eine wunderbare Möglichkeit darstellte, die Schule kennen zu lernen.

Nach einem Monat Vorbereitungszeit, in der die 300 Schülerinnen und 10 Schüler gemeinsam mit dem Lehrpersonal in ihrer Freizeit eifrig werkten, war es am 2. Dezember 2014 so weit: Von 14 bis 19 Uhr verwandelten sich Aula, Speisesaal zu ebener Erd' sowie die Aula im 1. Stock zum weihnachtlichen Basar, bei dem sich auch die drei Junior-Companies der Schule vorstellten.

Der erste Weihnachtsmarkt ging 2013 in der Ära von Schulleiterin Brigitte Rebitsch sehr erfolgreich über die Bühne. „Wir wollen diesen Gedanken weitertragen“, erklärt die neue Direktorin Anita Aufschnaiter, die seit Herbst die Schule leitet, und freut sich darüber, dass alle Klassen sich daran beteiligten und damit in der Praxis zeigen, was

sie im Unterricht gelernt haben. „Die Praxis ist neben der Sozial- und Wirtschaftskompetenz die dritte Säule unserer Schulphilosophie“, so Aufschnaiter, die die Außenwirkung der Schulveranstaltung sehr schätzt. Der Weihnachtsmarkt bietet neben dem Tag der offenen Tür der Öffentlichkeit die Chance, einen Eindruck von der Schule zu gewinnen. Von den 310 SchülerInnen streben 110 im Aufbaulehrgang die Matura an.

Beim Weihnachtsmarkt beeindruckten die Jugendlichen in jeder Hinsicht – mit freundlichem, kompetentem Auftreten, professionellem Service, köstlichen Produkten aus eigener Produktion wie Brot, Keksen, Kuchen, Gewürzessig- und -öl, Pesto oder Likören und Sirup, aber auch mit allerlei Handarbeiten und Geschenkkideen aus der „Engel-Werkstatt“. Den Erlös dürfen sie für die Klassenkasse behalten, viele spenden für Sozialprojekte. So unterstützt die 1B eine Familie mit einem zweijährigen Kind, das an Muskelschwund leidet. „Fast jede Klasse hat ein Patenkind irgendwo auf der Welt“, teilt Aufschnaiter mit. Sozialkompetenz erwerben die Schü-

lerinnen auch in der Zusammenarbeit mit Seniorenheimen wie in Wörgl, Ebbs oder Reith i.A.

Wirtschaftskompetenz in der Praxis vermittelt das Schulprojekt Junior-Company: Die Schülerinnen und Schüler gründen für die Dauer eines Schuljahres reale Unternehmen, produzieren und vermarkten selbst und treffen selbst auch alle unternehmensrelevanten Entscheidungen. Sie sind auch Aushängeschilder der Schule und können sich heuer wieder sehen lassen: Ob „Siaße Lisi“ mit Likör und Sirup, „Pesto Factory“ oder „Knuspersüß“, alle drei Projekte beeindrucken mit Qualität, Design und Marketing-Auftritt und sind auch außerhalb der Schule bei Weihnachtsmärkten präsent.

Von Angebot und Flair waren auch BewohnerInnen des Seniorenheimes Wörgl begeistert, die in Begleitung von BetreuerInnen und Heimleiter Harald Ringer der Einladung gern Folge leisteten, begegnen sie ja den SchülerInnen immer wieder bei Feiern im Seniorenheim.



Spitzenteam für Spitzenleistung!

Unterhauning 44 . 6306 Söll . 05333-5191 . www.malerei-eder.at



Handmade by



FABI

Innsbruckerstraße 21 • 6300 Wörgl
Tel. 05332 / 93566 • www.fabi.at



Parkettdiele bis 12 Meter Länge

WEIHNACHTSBÄCKEREI FÜR DIE KLEINEN IM SENIORENHEIM

In die „Weihnachtsbäckerei“ lud am ersten Adventsamtstag die Wörgler Traditionsbäckerei Mitterer. Gebacken wurde nicht für Erwachsene, nein, Kinder sollten einmal den Spaß haben und Teig kneten, selbst formen und richtig fein verzieren, bevor diese kleinen Meisterwerke in den Backofen geschoben wurden, um dann nach einiger Zeit als feine Kekse verpackt zu werden. Für einige Stunden am Nachmittag war Bäckermeister Hannes Mitterer und Gattin Julia mit einem kleinen Team im Seniorenheim und richtete dort eine kleine Backstube ein, die regelrecht von den kleinen „BäckermeisterInnen“ gestürmt wurde.



ADVENTAUFTAKT MIT DER TRADITIONELLEN CHRISTBAUMFEIER

Bei lauen Temperaturen für diese normal kalte Jahreszeit lud die Wörgler Bürgermeisterin Hedi Wechner zum diesjährigen Adventauftakt, der traditionell mit dem Einschalten der vielen Lichter des Christbaumes am Wörgler Bahnhofplatz eingeläutet wird. Der herrliche Baum wurde von der Gemeinde Wildschönau gespendet und natürlich waren bei der Christbaumfeier auch der Wildschönauer Bürgermeister Rainer Silberberger und mehrere GemeinderätInnen nach Wörgl gekommen, um der kleinen Feier beizuwohnen. Mit im Gepäck waren auch die Wildschönauer Weisenbläser, die mit adventlichen Weisen versuchten, ein bisschen Weihnachtsstimmung zu zaubern. Zusätzlich wurde die Christbaumfeier auch von der BMK Wörgl musikalisch umrahmt. Ernst Schiller, Obmann vom

Verein „Vaterland“, überreichte an Rainer Silberberger Wave – Gutscheine in der Höhe von 500.- Euro, mit denen bedürftige Kinder einige schöne Stunden in der Wörgler Wasserwelt genießen sollen. „Der Betrag wurde bei einer Aktion in der Wildschönau als Spende eingenommen“, so Ernst Schiller.





OFFEN FÜR NEUES? Neujahrsaktion !!!

FR 09.01.15 von 9 - 19 Uhr & SA 10.01.15 von 8 - 11 Uhr

€ 99,- sparen und die guten Vorsätze wahr machen!*

Mrs.Sporty WÖRGL - Beatrix Laad
CITY CENTER I. Stock, 6300 Wörgl
Tel.: +43 5332 23668
club545@club.mrssporty.at

MRS.SPORTY

*Das Angebot gilt nur an Tagen der Neujahrsaktion. Das Startpaket für 0 Euro statt der regulären 99 Euro erhältst du bei Abschluss einer Mitgliedschaft. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Informationen zu unserer Verwaltungsgebühr sowie unseren attraktiven Konditionen findest du unter www.mrssporty.com.

KRIPPEN- UND ADVENTKLANZSEGUNG IM SENIORENHEIM

Es ist schon eine liebe Tradition geworden, dass im Wörgler Seniorenheim kurz vor dem 1. Advent die große Johann Seisl Krippe aufgestellt und in einer kleinen Feier mit Segnung der Krippe der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wird.

Vor zwölf Jahren wurde die Krippe unter dem damaligen Bgm. Arno Abler angekauft und vom Wörgler Krippenbaumeister Peter Schrettl in aufwändiger Arbeit Stück für Stück renoviert.

Eine Besonderheit ist sicherlich, dass die Krippe mehrerer Szenen, vom 1. Advent Sonntag an bis Maria Lichtmess, beherbergt und zyklusmäßig zeitgerecht aufgestellt, besser gesagt zu-

sammengestellt wird. Begonnen wird mit der Herbergsuche - der Verkündigung an die Hirten, der Geburt mit der Anbetung der Hirten, es folgt die Anbetung der Könige mit prächtigem Königszug und endet letztendlich, dies wird selten dargestellt, mit den von König Herodes angeordneten Kindsmorden, die am 20. Jänner, dem Sebastianitag, hinzukommen. Über 80 Figuren und gut 200 Schafe sind bis Maria Lichtmess frei zugänglich zu bewundern.

Im Vorfeld der Krippensegung wurde eine Adventkranzsegung von Toni Angerer vorgenommen. Dabei wurden die vielen von den Seniorinnen und Senioren gefertigten Adventkränze bei einer

kleinen Andacht gesegnet. Musikalisch umrahmt wurde die Feier mit feinen, ruhigen Harfenklängen von der jungen Wildschönauer Harfinistin Lisa Rabl.



Krippen- und Adventkranzsegung durch Diakon Toni Angerer

VIDA-REGION UNTERLAND MIT ZAHLREICHEN EHRUNGEN

Die Gewerkschaft vida – Region Tirol Unterland hielt kürzlich ihre Mitgliederversammlung mit Ehrungen im Volkshaus Wörgl ab. Der Regionsvorsitzende Werner Spöck konnte dazu neben rund 80 MitgliederInnen eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. So war auch der vida-Vorsitzende Gottfried Winkler aus Wien angereist, aber auch der Landesvorsitzende Günter Mayr war mit dem Landesgeschäftsführer Philip Wohlgemuth und dem Landessekretär Mario Pritzi nach Wörgl gekommen.

Auf Grund ihrer langjährigen Mitgliedschaft wurden 130 vida-Mitglieder geehrt. Gerade in dieser äußerst schwierigen Nachkriegszeit war es ungemein wichtig, dass Men-

schen wie diese durch ihre Mitgliedschaft die damals nicht vorhandenen Sozialrechte aus der Taufe hoben und Arbeit auch lohnenswert machten. Sie gehörten damit mit ihrem Gedankengut zu den zwei wichtigen Säulen von Demokratie und Sozialem im Gesellschafts- und Arbeitsleben.

EHRUNGEN FÜR 50 JAHRE MITGLIEDERSCHAFT:

Gerhard Dobner, Siegfried Engl, Josef Gastegger, Sebastian Hechenberger, Matthias Hölzl, Konrad Kirchmair, Peter Kurz, Alfred Lettenbichler, Peter Pöll, Alfred Seebacher, Johann Seisl, Felix Wechselberger, Manfred Weissteiner, Dietmar Wiechenthaler, Oskar Wiechenthaler.

60 JAHRE MITGLIEDERSCHAFT:

Johann Achrainner, Sebastian Bauhofer, Johann Dibiasi, Josef Egenbauer, Gerhard Frei, Alois Ortner, Josef Ortner, Albert Patka, Karl Reichart, Franz Salchner, Josef Schranzhofer.



Werner Spöck (li.), Gottfried Winkler (2.v2li.), Günter Mayr (re.) und geehrte Mitglieder

Wollen Sie ein neues Bad?



Wir erledigen den Umbau für sie mit allen Profis wie Fliesenleger, Elektriker... - sauber und pünktlich!

das Bad - die Heizung
KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH
6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel. +43 5332 72423

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560
www.klinglerteam.at



Unser verlässlicher Partner für keramische Wand- und Bodenbeläge.

haaser & haaser



JAHRESRÜCKBLICK AUF DAS ABC-CAFÉ WÖRGL

Viele Frauen aus verschiedenen Nationen besuchten regelmäßig das ABC-Café in der LEA Produktionsschule. Dort konnten die Frauen während des gesamten letzten Jahres unverbindlich und kostenlos Lernangebote nutzen und Frauen aus anderen Ländern kennenlernen.

Das ABC-Café ist ein Integrations- und Bildungsprojekt für Frauen, das bereits seit 2009 tirolweit sehr erfolgreich durchgeführt wird. Ziel des ABC-Cafés ist eine gelungene und nachhaltige Integration. Die Beherrschung der Sprache und die Auseinandersetzung mit der Kultur Tirols ist dafür die wichtigste Basis. Der Verein komm!unity, ein langjähriger Kooperationspartner des BFI Tirol, ist unterstüt-

zend sowie beratend bei der Durchführung dieses Bildungsangebotes tätig und dient auch als erste Anlaufstelle für Interessierte vor Ort. Das Projekt „ABC-Café“ wird vom Europäischen Integrationsfonds, dem Bundesministerium für Inneres und dem Land Tirol kofinanziert.

Neben diesen Einheiten gab es auch Termine, zu denen ExpertInnen und externe Einrichtungen zum ABC-Cafe eingeladen wurden, die Vorträge und Workshops hielten. Unter anderem besuchten Sabine Aigner (Klimabündnis Tirol), Ovagem Agaidyan (Verein Multikulturell), Melek Demircioglu (Sunia Geel), Melanie Unterganschnigg (Spielothek Wörgl), Birgit Ritzer-Mayerl (Pro Juventute), Sabri-

na Widmoser (Safer Internet) und Peter Warbanoff (Integrationsbeauftragter der Stadt Wörgl) das ABC-Café. Auch Bürgermeisterin Hedi Wechner war zu Gast im ABC-Café. Die Frauen hatten die Möglichkeit, Frau Wechner im gemütlichen Rahmen kennenzulernen und über ihre Bedürfnisse und Erfahrungen zu sprechen.

Bedanken möchten wir uns bei allen externen WorkshopleiterInnen, Vortragenden und ExpertInnen, die das ABC-Cafe besuchten. Ein besonderer Dank gilt der Obfrau des Vereins komm!unity, Irmgard Moritz, die das gesamte Jahr und jeden Donnerstag mit viel Engagement im ABC-Café ehrenamtlich tätig war.

EHRENAMTLICHE HELFEN IM GARTEN DER VS KUNDL

Wie im vergangenen Jahr bekam die Volksschule Kundl auch heuer im November Unterstützung bei der Gartenarbeit von ehrenamtlichen Helfern. Cengiz Tülü aus Wörgl und Yilmaz Biler aus Kundl waren durch die Organisation des Vereins komm!unity einen ganzen Nachmittag im Garten der Volksschule tätig. Die beiden ehrenamtlichen Helfer werden im Frühjahr nochmals Umstecharbeiten durchführen, um den Boden zu lockern und die SchülerInnen damit bei der Gartenarbeit zu unterstützen. Kaya Kayahan freute sich besonders, dass diese

Tätigkeiten auch dieses Jahr ehrenamtlich durchgeführt wurden. Ein herzliches Danke kommt von der Direktorin der VS Kundl, Barbara Steiner. „Das gemeinsame Miteinander, sich gemeinsam verantwortlich zu fühlen für das Wohl der Kinder ist mir ein Herzensanliegen. Allen freiwilligen Helfern, die uns in der Arbeit mit den Kindern unterstützen, spreche ich meinen aufrichtigen Dank aus.“

Für Fragen und weitere Informationen wenden Sie sich an:

Kayahan Kaya
Komm!unity – Verein zur Förderung von Jugend- Integrations- und Gemeinwesenarbeit

Christian-Plattner-Straße 8
Tel.: 0664/887 45 206
E-Mail: kayahan.kaya@kommunity.me



office@kommunity.me - Tel. 0664/88745205

Christoph Kronthaler

RE/MAX Alpin

A-6330 Kufstein, Kreuzgasse 2
Tel: +43 (0) 5372 66 77 4 - 13
Fax: +43 (0) 5372 66 77 4 - 50
Mobil: +43 (0) 664 460 07 49
c.kronthaler@remax-alpin.at



- Wohnungs- oder Hauskauf / Mieten
- Wohnungs- oder Hausverkauf / Vermietung
- Kostenlose Marktanalyse / Bewertung Ihrer Immobilie

Von der Finanzierung bis zur Versicherung

...alles aus einer Hand.

www.remax-alpin.at

AKTUELLES AUS DER PFARRE DER LITURGIEAUSSCHUSS STELLT SICH VOR

Der Liturgieausschuss der Stadtpfarre Wörgl befasst sich mit allen Fragen, die mit der Gottesdienstgestaltung (mit der „Liturgie“) zu tun haben. Es wird im Ausschuss besprochen, ob die Gestaltung einer bestimmten Feier passend war/ist, ob man eine Veränderung vornehmen sollte, oder es beim Alten, beim Bewährten belässt. Es wird Kritik entgegengenommen, um zukünftige Gottesdienstfeiern wieder entsprechend gestalten zu können. Dies alles geschieht im Dienst für den Menschen, der in der Liturgiefeier Gott und den

Pfarrmitgliedern sehr nah sein möchte. Der Ausschuss kümmert sich um den Rahmen und gibt eine bestimmte Linie vor. Die konkrete gottesdienstliche Gestaltung übernehmen dann der Pfarrer, der Diakon, der Pastoralassistent, einzelne Personen oder Gruppen (Chöre, Musikkapellen, Musikgruppen, Jungbauern usw.). Gerade hier zeigt sich die große Vielfalt der Stadtpfarre Wörgl, die von ihrem großen Fundus von Traditionellem und Modernem schöpfen kann wie kaum eine andere Pfarre im Tiroler Unterland.



BEZAUBERNDER CHRISTKINDLMARKT 2014

Neu aufgestellt mit mehr Platz präsentierte sich jeden Adventsamstag der Christkindlmarkt im Stadtpark, der heuer zur Eröffnung erstmals am Freitag vor dem ersten Adventsamstag seine Standln öffnete und mit dem Einzug der Stadtmusikkapelle, die von der Christbaumfeier am Bahnhofplatz kam, eröffnet wurde. Wie in den vergangenen Jahren gab es auch heuer wieder

ein Rahmenprogramm für Kinder, das die Bäckerei Mlterer am 29. November mit ihrem köstlichen Weihnachtsbacken eröffnete. Der Ansturm aufs Keksebacken mit Hannes und Julia Mitterer und ihrem Team war groß, die Kinder waren mit Feuereifer dabei und konnten es kaum erwarten, ihre süßen Köstlichkeiten frisch aus dem Ofen zu naschen und mit nach Hause zu nehmen.

Auch die Musikwerkstatt mit Alexandra Pezzei, die Malwerkstatt mit Franz Bode, der Nostalgiezug und das Ponyreiten zählten zu den Highlights für die Kleinsten. Der Christkindlmarkt etablierte sich als geselliger Treffpunkt in der Adventzeit, der sozialem Engagement ebenso eine Bühne bietet wie Kulturschaffenden. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

TERMINE IM JÄNNER 2015

Donnerstag, 01.01.2015
Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr): 10:00 Uhr – Gottesdienst, gestaltet durch den Moserschmied 3-Gesang 19:00 Uhr – Gottesdienst, gestaltet durch den Stadtpfarrchor

Dienstag, 06.01.2015
Erscheinung des Herrn 10:00 Uhr – Hl. Dreikönig – Sternsinger – Gottesdienst
KEIN ABENDGOTTESDIENST!

Freitag, 30.01.2015
Seniorentreff der Pfarre 14:30 Uhr – Faschingskränzchen im Tagungshaus

Montag, 05.01.2015
15:00 Uhr – Vesper

Sonntag, 18.01.2015
10:00 Uhr – Ökumenischer Gottesdienst: Wort-Gottes-Feier (ohne Kommunion-

Samstag, 31.01.2015
17:00 Uhr – Familien-Fackelwanderung

ROBERT JONISCHKEIT - NEUER PFARRER DER EVANGELISCHEN KIRCHE KUFSTEIN

Geboren 1973 in Innsbruck als Sohn einer evangelischen Pfarrerrfamilie. Studium der evangelischen Fachtheologie in Wien, anschließend ein Jahr in Kolumbien in der Arbeit mit Straßenkindern. Nach drei Jahren kirchlicher Ausbildung in Kärnten und Oberösterreich war ich zwölf Jahre Gemeindepfarrer in Saalfelden. In diesen Jahren machte ich das Doktorat in katholischer Theologie. Dort begann auch mein Engagement im Roten Kreuz. Als Notfallseelsorger und Mitglied des Kriseninterventionsteams war ich im Bundesland Salzburg lange

tätig und darf diese Arbeit auch jetzt in Tirol fortsetzen. Zusätzlich übe ich das Amt eines Rot-Kreuz-Kuraten aus. 2013 kam ich als Nachfolger von Pfarrer Müller nach Kufstein, wo ich nun für den ganzen politischen Bezirk Kufstein tätig bin und zwischen der Johanneskirche Kufstein und dem evangelischen Gemeindezentrum in Wörgl pendle. Mobil bin ich dabei mit Auto, Motorrad und Pferd. Ich bin verheiratet mit meiner Frau Martina und seit etwas über drei Monaten Vater eines Sohnes mit Namen Filip.



EHRENAMT IN WÖRGL - DER NEUE EHRENAMTSKATALOG IST FERTIG

Möchten auch Sie ehrenamtlich helfen, wissen aber nicht, wo es welche Tätigkeiten gibt, dann stöbern Sie in unserem neuen Ehrenamts-Katalog und ich bin mir sicher, Sie finden das Passende für sich! Erhältlich ist der Katalog an den verschiedensten öffentlichen Stellen, z.B. Bürger-

büro, Ärzte, Sozialsprengel usw. Ich wünsche Ihnen noch von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes neues Jahr, viel Freude beim Blättern und vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Christine Deutschmann
Ehrenamtskoordinatorin
Kontakt:
Fritz Atzl-Str. 6, 6300 Wörgl
+43 5332 74672 18, +43 699 74672 18
deutschmann@sozialsprengel.woergl.at

EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!



seit November ausgezeichnet!

Zuverlässig - Rundum-Service - Termineinhaltung

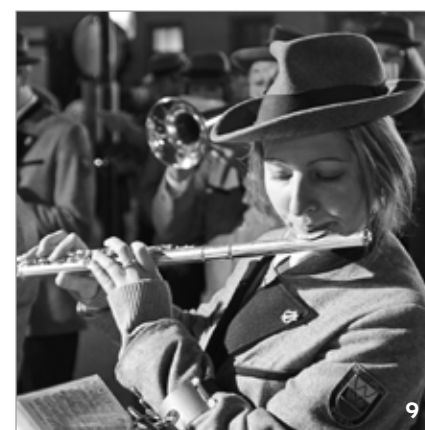
Sie planen eine Sanierung, einen Neubau oder wünschen Sie sich mehr Wohnkomfort? Mit unserem „Sorglos-Paket“ kümmern wir uns um alle Arbeiten und um Termineinhaltung!



www.eu-design.at

Holen Sie sich jetzt für jeden Raum Ihre individuelle Wohnidee und besuchen Sie unseren Schauraum:
Kanzler-Biener-Str. 16 • Wörgl • Tel: +43 (0)5332 70213 • Mobil: +43 (0)664 1070213 • mail@eu-design.at

VORWEIHNACHTSSTIMMUNG IM DEZEMBER 2014



Bildrechte: Hannes Mallaun **Bild 1:** Bläsergruppe aus der Wildschönau **Bild 2:** Sissi und Helmut Osl mit Uschi Fuchs **Bild 3:** Hedwig und Georg Breitenlechner **Bild 4:** Bürgermeister Rainer Silberberger bei der Übergabe des Weihnachtsbaumes am Bahnhof **Bild 5:** Maria Hoffmann und Maria Schoner am Weihnachtsmarkt in der KulturZone **Bild 6:** Willibald Spielbichler und Simon Seisl **Bild 7:** Sandra Zacher, Gerti Steinlechner, Andrea und Anni Terza **Bild 8:** Gesellige Runde bei köstlichem Glühweinumtrunk **Bild 9:** Sarah-Maria Lettenbichler von der StMK Wörgl **Bild 10:** Susi Bindhammer mit Rosi Hauser am Christkindlmarkt **Bild 11:** Fotograf Hannes Dabernig mit Familie **Bild 12:** Lydia Rinnergschwentner mit Josef „Pipä“ Kirchmair **Bild 13:** Christian Kaufmann umrahmt von Petra und Christine Reinsberger

SERIEN
MÄSSIG
INKLUSIVE

NAVI

www.kia.com

Rot, weiß, gut!

Die Kia Österreich Edition.



Ab € 17.390,-¹

Ab € 22.690,-¹

Ab € 13.490,-¹



The Power to Surprise

7 JAHRE
KIA
GARANTIE

BIS
ZU **€3.300,-**
PREISVORTEIL¹

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at

CO₂-Emission: 158–104 g/km, Gesamtverbrauch: 4,0–6,9 l/100km

Symbolfoto. Abbildung enthält Sonderausstattung. Aktionspreis inkl. USt., NoVA beginnend mit Auslieferungdatum. Aktion gültig bei Kaufvertragsabschluss bis auf Widerruf. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. ¹ Berechnungsbeispiel am Modell Kia cee'd. Limitiertes Sondermodell „Österreich-Edition“ inklusive kostenlosem Navigationssystem samt Rückfahrkamera, 7 Jahre Kartenuodate sowie LED Tagfahrlicht, flexibler Servolenkung und Rückfahrwarner im Wert von € 1.800,- und € 1.500,- Österreich-Bonus. Preisvorteil von bis zu € 3.300,- abhängig vom Modell, Preisvorteil Kia Sportage Österreich-Edition € 3.300,-, Preisvorteil Kia Rio Österreich-Edition € 1.700,-. Sondermodell verfügbar solange der Vorrat reicht. ^{*)} 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.



ABENTEURER MIT VIELEN EXTRAS. DER MAZDA CX-5 MIYAKO.



Der Mazda CX-5 Miyako lässt keine Wünsche offen: Allradantrieb, wahlweise SKYACTIV 6-Gang-Schaltgetriebe oder SKYACTIV 6-Stufen-Automatikgetriebe sowie jede Menge Extras wie Einparkensensoren, LED-Tagfahrlichter, Rückfahrkamera und Winterräder machen den Mazda CX-5 bei jeder Witterung zum perfekten Begleiter.

MAZDA CX-5 CD150 AWD MIYAKO
€ 33.990,-**

www.mazda.at

Verbrauchswerte: 5,2 l/100 km, CO₂-Emissionen: 136 g/km. Symbolfoto.

3+2
JAHRE
GARANTIE

* 3+2 Jahre Garantie: 3 Jahre Herstellergarantie + 2 Jahre Mazda Neuwagen-Anschlussgarantie gemäß den CG Car-Garantie Versicherungs-AG Bedingungen. ** Der angegebene Fixpreis beinhaltet sämtliche Verkaufsstützungen seitens des Herstellers und teilnehmender Händler. Angebot gültig bis 30.12.2014.

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at